



Moodle Plug-in für evasys

Impressum

evasys GmbH

Konrad-Zuse-Allee 13
21337 Lüneburg
Deutschland
Telefon: +49 4131 7360 0
Telefax: +49 4131 7360 60
E-Mail: info@evasys.de

Geschäftsführer: Silvio Ewert

USt-IdNr.: DE 179 384 158
Handelsregister: HRB-Nr. 1604, Lüneburg

© 2023 evasys GmbH
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| 1. ÜBERBLICK..... | 4 |
| 1.1. Anbindung per LTI® | 4 |
| 1.2. Anbindung per SOAP | 5 |
| 1.3. Allgemeine Hinweise | 6 |
| 1.4. Systemanforderungen | 6 |
| 2. NETZWERKVORBEREITUNGEN..... | 6 |
| 3. EVASYS-VORBEREITUNGEN | 7 |
| 3.1. LTI®-Schnittstelle aktivieren..... | 7 |
| 3.2. Webservice-Einstellungen konfigurieren | 9 |
| 4. INSTALLATION IN MOODLE | 13 |
| 4.1. Installation des Plugins..... | 13 |
| 4.2. Platzierung des Blocks | 28 |
| 4.3. Gestaltung des Blocks..... | 31 |
| 5. EVASYS BLOCK IN DER STUDIERENDEN-ANSICHT | 32 |
| 5.1. Anbindung per LTI® | 32 |
| 5.2. Anbindung per SOAP | 37 |
| 6. EVASYS BLOCK IN DER DOZIERENDEN-ANSICHT..... | 40 |
| 6.1. Anbindung per LTI® | 40 |
| 6.2. Anbindung per SOAP | 41 |
| 7. SPEZIELLE LMS PARAMETER | 42 |
| 8. WIE MAN UMFRAGEN ZWISCHEN MOODLE UND EVASYS VERKNÜPFT | 45 |
| 9. ANFRAGEN AN DEN SUPPORT | 47 |

1. Überblick

Das „Moodle Plug-in für evasys“ ermöglicht eine schnelle und einfache Einbindung von Umfrageinformationen aus evasys in Moodle.


Es stehen zwei Anbindungsarten zur Verfügung: Der Datenaustausch kann wahlweise über eine LTI®-Schnittstelle erfolgen oder über Webservices per SOAP. Je nach Anbindung stehen unterschiedliche Funktionen zur Verfügung. Bei Nutzung von LTI® können Umfragedaten sowohl in der Studierenden- als auch in der Dozierendenansicht dargestellt werden, bei Nutzung von SOAP nur in der Studierendenansicht. Im Folgenden werden beide Arten kurz gegenübergestellt.









1.1. Anbindung per LTI®

Die LTI®-Schnittstelle bringt im Vergleich zur SOAP-Schnittstelle einen viel größeren Funktionsumfang mit sich:

- In der Studierendenansicht werden im evasys Block Links zu und Informationen über verfügbare Onlineumfragen angezeigt.

My Survey Dashboard



| | | | |
|--|---|--|----------------------|
|  Linear Algebra <small>LA-912733</small> |  Jane Doe | Closes in 1 Day <small>28.07.2022 um 00:00:00</small> | <div>START</div> |
|  Moral Reasoning <small>MR-026224</small> |  John Doe | Closes in 7 Days <small>04.08.2022 um 00:00:00</small> | <div>START</div> |
|  Modern Theoretical Physics <small>TP-630576</small> |  Jane Doe | | <div>SUBMITTED</div> |
|  Introduction to Basic Electronics <small>BE-017583</small> |  Richard Roe | | <div>SUBMITTED</div> |

Did You Know?

- Your survey results are anonymous!
- Every survey has a minimum number of students who must respond in order for instructors to receive a summary report. This further protects your anonymity.
- We encourage you to participate and help your university understand instructional effectiveness and plan continuous improvement initiatives.

Abbildung 1: Umfrageliste in der Studierendenansicht (LTI®)

- In der Dozierendenansicht kann eine Übersicht über die laufenden Evaluationen mit Informationen zum aktuellen Status angezeigt werden.

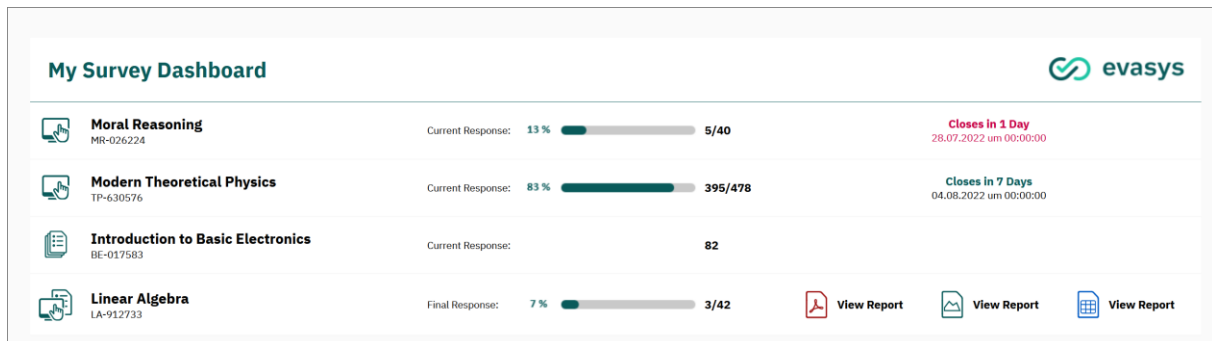


Abbildung 2: Umfrageliste in der Dozierendenansicht (LTI®)

Das Aussehen und der Aufbau der Umfrageliste können mithilfe von HTML und CSS-Templates durch die Administratoren selbst gesteuert werden. Für weiterführende Informationen hierzu konsultieren Sie bitte das separat verfügbare evasys Technik-Handbuch, welches Sie direkt in evasys im Menü „Einstellungen / Dokumentation“ herunterladen können.

1.2. Anbindung per SOAP

Erfolgt der Datentransfer von evasys zu Moodle über die SOAP API, ist der Funktionsumfang deutlich eingeschränkt. Im evasys Block wird in der Studierendenansicht lediglich eine Liste mit Links zu den offenen Onlineumfragen angezeigt. Eine Dozierendenansicht besteht hier nicht.



Abbildung 3: Umfrageliste in der Studierendenansicht (SOAP)

1.3. Allgemeine Hinweise

Durch die Umsetzung einer Single Sign-on-Lösung müssen sich die Studierenden bzw. Dozierenden lediglich in Moodle anmelden. Eine Eingabe von evasys-TANs zur Teilnahme an den jeweiligen Umfragen ist nicht erforderlich.

Die Internationalisierungs-Möglichkeit von Moodle mit Hilfe der Moodle Multilanguage Filter Syntax wird unterstützt. Für die SOAP-Anbindung existieren ein deutsches und ein englisches Sprachset. Die LTI[®]-Templates sind komplett konfigurierbar. Sie berücksichtigen allerdings nicht die in Moodle aktuell ausgewählte Sprache, d.h. es wird immer die im Template definierte Sprache ausgegeben.

1.4. Systemanforderungen

Der evasys Block wird für die jeweils aktuellen Moodle Versionen (siehe <https://download.moodle.org/releases/latest>) getestet und bereitgestellt.

Um den evasys Block nutzen zu können ist mindestens die evasys Version 7.1 (2151) erforderlich.

2. Netzwerkvorbereitungen

Da der Moodle Server mit dem evasys-Server kommuniziert, ist es erforderlich, dass eine valide Netzwerkverbindung zwischen den beiden Serversystemen besteht.

Technisch gesehen kommuniziert evasys mittels HTTP oder HTTPS. Standardmäßig bedeutet dies, dass die Ports 80 oder 443 für die Kommunikation mit Moodle benutzt werden.

Damit der Installationsprozess reibungslos ausgeführt werden kann, ist es empfehlenswert, die Netzwerkverbindung zwischen beiden Systemen im Vorfeld zu testen. Ansprechpartner ist hier die jeweils zuständige IT-Administrationsabteilung.

3. evasys-Vorbereitungen

Je nachdem, ob Sie sich für eine Anbindung per LTI® oder SOAP entscheiden, müssen in evasys unterschiedliche vorbereitende Schritte unternommen werden. Beide Wege werden im Folgenden vorgestellt.

3.1. LTI®-Schnittstelle aktivieren

3.1.1. LTI 1

Die LTI®-Schnittstelle kann direkt in der evasys-Administratoroberfläche aktiviert werden. Öffnen Sie hierzu das Menü „Einstellungen / Schnittstellen & Plug-ins / LTI®-Schnittstelle“.

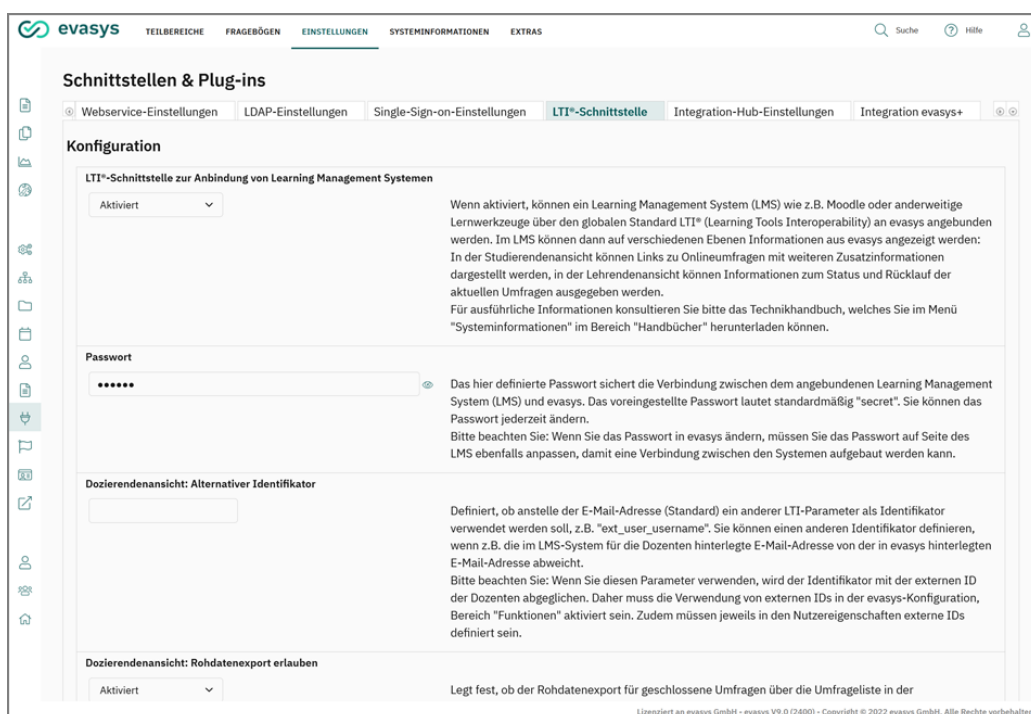


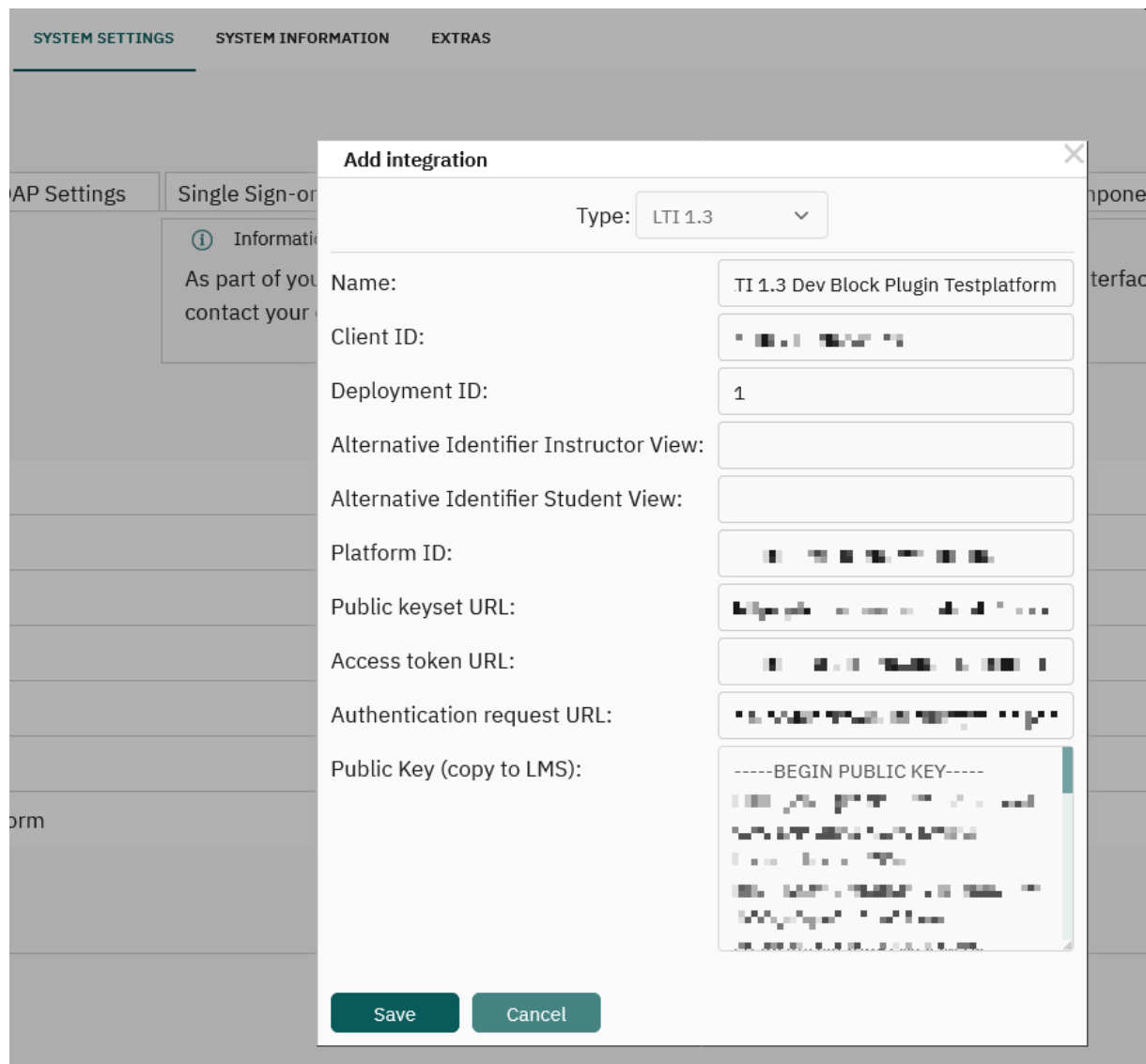
Abbildung 4: LTI®-Schnittstelle aktivieren

Hier können Sie die „LTI®-Schnittstelle zur Anbindung von Learning Management Systemen“ aktivieren. Zusätzlich müssen Sie ein Passwort definieren, welches die Verbindung zwischen evasys und Moodle schützt. Das voreingestellte Standardpasswort ist „secret“. Bitte beachten Sie: Wenn Sie das Passwort hier ändern, müssen Sie es ebenfalls auf Moodle-Seite ändern.

Unten auf der Seite können Sie, wenn gewünscht, Ihre selbst angepassten LTI® Templates hochladen. Wenn Sie kein eigenes Template hochladen, werden die Standardtemplates verwendet. Für weitere Informationen konsultieren Sie bitte das evasys LTI®-Handbuch, das Sie in evasys im Menü „Systeminformationen / Handbücher“ herunterladen können.

3.1.2. LTI 1.3

Für die neuere Version LTI 1.3, klicken Sie in den Systemeinstellungen auf „Integration Settings“, wo Sie eine Integration hinzufügen. Sie sehen ein Formular, in welchem Sie einige Informationen eingeben müssen, die von dem Moodle-Plugin bereitgestellt werden. Wie Sie diese Informationen erhalten, sehen Sie weiter unten im Abschnitt „Installation in Moodle“.



SYSTEM SETTINGS **SYSTEM INFORMATION** **EXTRAS**

AP Settings Single Sign-on

Information

As part of your system, you can contact your system administrator.

Add integration [X]

Type: LTI 1.3

Name: TI 1.3 Dev Block Plugin Testplattform

Client ID: [alphanumeric string]

Deployment ID: 1

Alternative Identifier Instructor View: [empty]

Alternative Identifier Student View: [empty]

Platform ID: [alphanumeric string]

Public keyset URL: [URL]

Access token URL: [URL]

Authentication request URL: [URL]

Public Key (copy to LMS):

```
-----BEGIN PUBLIC KEY-----
MIIBIjANBgkqhkiG9w0BAQEFAAOCAQ8AMIIBCgKCAQEA...
-----END PUBLIC KEY-----
```

Save Cancel

3.2. Webservice-Einstellungen konfigurieren

Um evasys und Moodle per SOAP kommunizieren zu lassen, muss die evasys Webservice-Schnittstelle als Administrator konfiguriert werden. Öffnen Sie hierzu in evasys das Menü „Einstellungen / Schnittstellen & Plug-ins / Webservice-Einstellungen“.

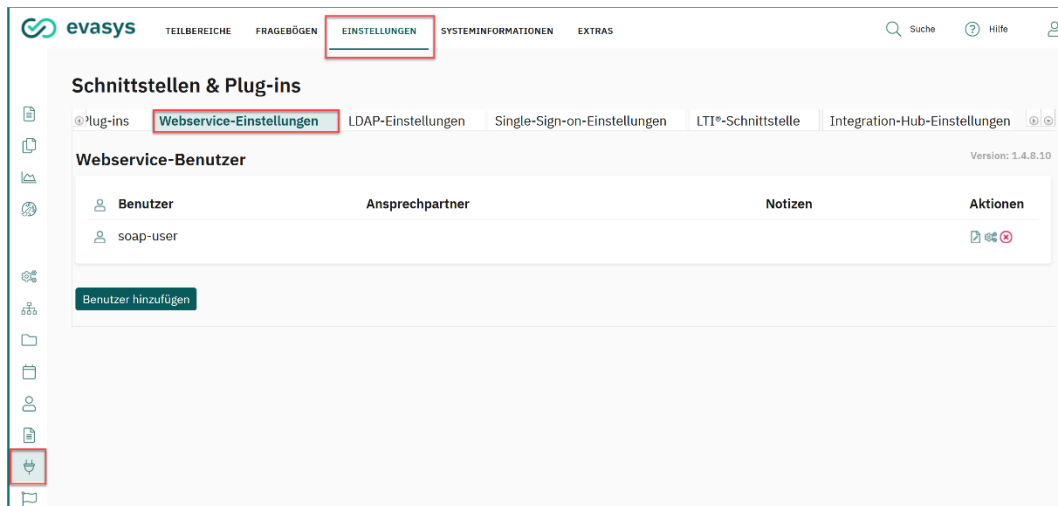


Abbildung 5: Webservice-Einstellungen

Webservice-Benutzer hinzufügen

Angebundene Moodle-Server müssen als Webservice-Benutzer hinzugefügt werden. In diesem Bereich werden die existierenden Nutzer angezeigt und über den Button **[Benutzer hinzufügen]** können Nutzer hinzugefügt werden.

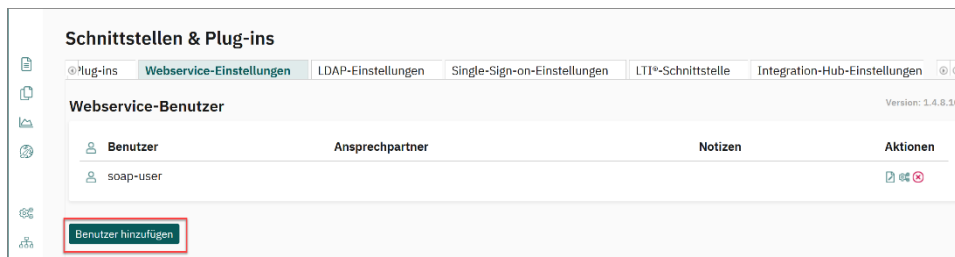


Abbildung 6: Webservice-Benutzer

Login und Kennwort sind Pflichtfelder und müssen später im evasys Block konfiguriert werden. Die anderen Felder sind optional und können eine verantwortliche Kontaktperson beinhalten.

Webbservice Benutzer bearbeiten

Webbservice-Benutzer

Webbservice IP-Adress-Einstellungen

Log-in*:

soap-user

Kennwort*:

Kennwort bestätigen*:

Ansprechpartner

Anrede:

neutral

Titel:

Vorname:

Karl

Nachname:

Karlson

E-Mail:

kk@sample.com

Telefonnummer:

Notizen:

Moodle

Speichern

Abbrechen

Abbildung 7: Hinzufügen eines neuen Webservice-Benutzers

Weiterhin muss der IP-Adressbereich konfiguriert werden. Die IP-Adresse des angebundenen Moodle-Servers wird im Reiter „IP-Adress-Einstellungen“ konfiguriert.

Webbservice Benutzer bearbeiten

Webbservice-Benutzer

Webbservice IP-Adress-Einstellungen

IP-Adresse / IP-Adressbereich

Aktionen

IP-Adresse oder IP-Adressbereich hinzufügen

Abbildung 8: Hinzufügen eines neuen Webservice-Benutzers


Es können einzelne IP-Adressen oder auch IP-Adressbereiche angegeben werden. Letzteres ist nur für Load Balancing oder redundante Systeme hilfreich.

Es ist wichtig, dass der angebundene Server und der evasys-Server über die konfigurierte IP kommunizieren können. Beim Einsatz von Proxy-Servern kann es erforderlich sein, dass die IP des Proxy-Servers hinterlegt werden muss.

Versucht ein nicht-konfiguriertes System den evasys Webservice zu nutzen, kommt es zu einer Fehlermeldung.

Schließen Sie das Hinzufügen des Webservice-Benutzers ab, indem Sie im Menü „Webservice-Benutzer“ auf **[Speichern]** klicken.

Konfiguration der Transaktionsrechte

Es ist wichtig, dass der neue Webservice-Benutzer das korrekte Transaktionsrecht erhält. Klicken Sie bitte zunächst auf das Symbol , um die verfügbaren Transaktionsrechte anzeigen zu lassen.

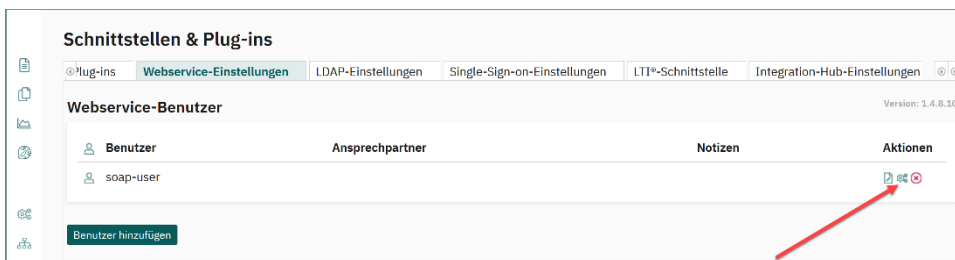


Abbildung 9:
Webservice

Transaktionsrechte öffnen

Wählen Sie dann in der Liste das Recht „getpswdbyparticipant“ aus und klicken Sie auf **[Speichern]** am Ende der Liste.












| Webservice Transaktionsrechte | | |
|---|------------------------|-------------------------------------|
|  | getperiod | <input type="checkbox"/> |
|  | getperiodbydate | <input type="checkbox"/> |
|  | getperiodbyid | <input type="checkbox"/> |
|  | getpswdsbyparticipant | <input checked="" type="checkbox"/> |
|  | getpswdsbyrecipient | <input type="checkbox"/> |
|  | getpswdsbysurvey | <input type="checkbox"/> |
|  | getpswdsummary | <input type="checkbox"/> |
|  | getreaderscanbatchlist | <input type="checkbox"/> |

Abbildung 10: Webservice Transaktionsrechte

Webservice-Benutzer editieren und löschen

Webservice-Benutzer können mit Hilfe der Symbole  und  in der Spalte Aktionen bearbeitet bzw. mit dem Symbol  gelöscht werden.

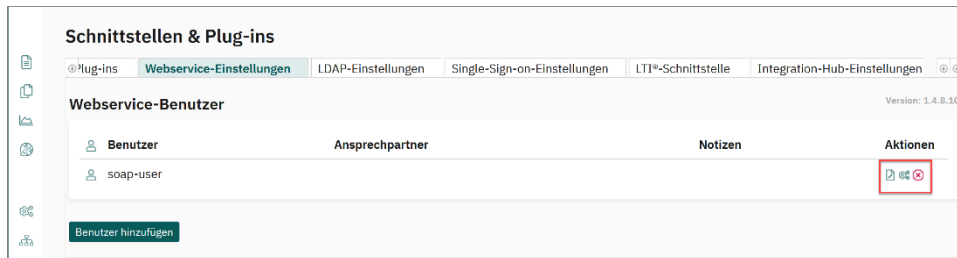


Abbildung 11:
Spalte Aktionen

**Anpassung
der WSDL-
Datei**

Geben Sie abschließend die IP des evasys-Servers ganz am Ende in der WSDL-Datei ein.

Ersetzen Sie 'localhost' mit der korrekten IP oder dem DNS-Namen des evasys-Servers in dieser Zeile:

```
<SOAP-address location="http://localhost/evasys/services/SoapServer-V51.php"/>
```

Der Standard-Pfad der WSDL-Datei für den IIS-Webserver lautet:

```
c:\inetpub\wwwroot\evasys\services\soapserver-v51.wsdl
```

Bitte beachten Sie, dass auch bei neueren evasys-Versionen die API-Version 5.1 (WSDL-Datei) verwendet werden muss.

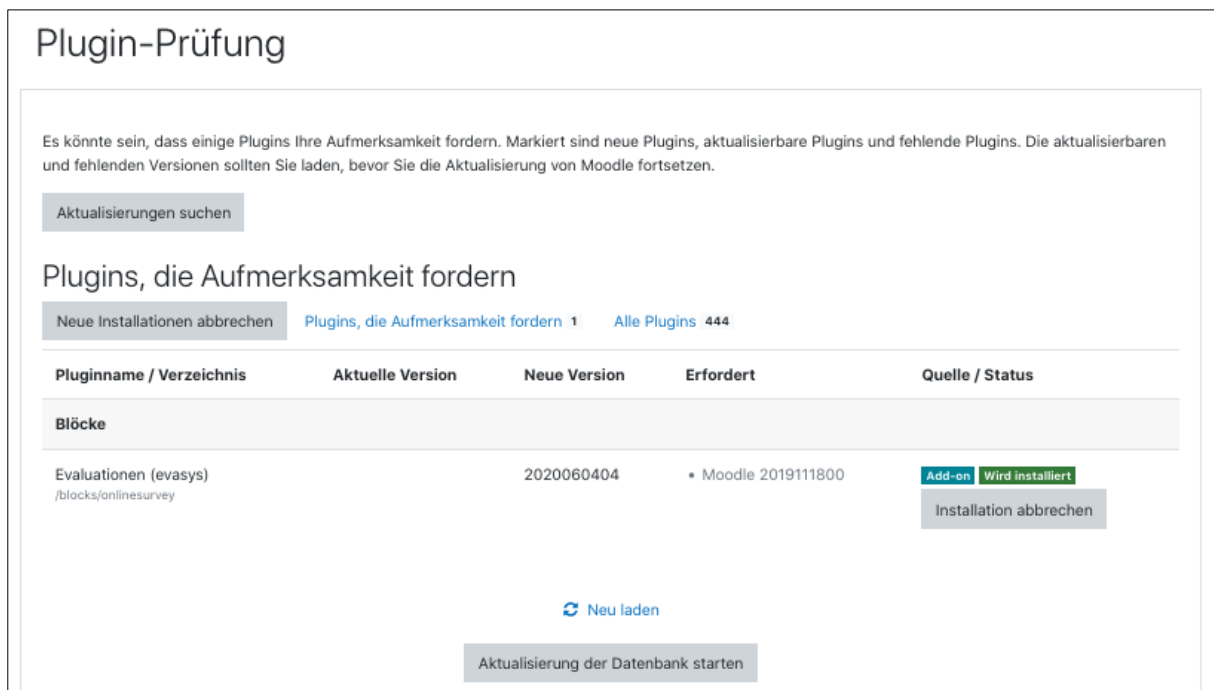
4. Installation in Moodle

4.1. Installation des Plugins

Die Installation des evasys Moodle Plug-ins beginnt unter Moodle mit dem Kopieren des entpackten Installationspakets in den Moodle Blocks Ordner:

[MOODLE INSTALLATIONSVERZEICHNIS]\blocks\onlinesurvey

Nach der Durchführung des Kopierens melden Sie sich bitte als Administrator an. Sie sehen nun eine Liste der neu installierten Plug-ins.



Plugin-Prüfung

Es könnte sein, dass einige Plugins Ihre Aufmerksamkeit fordern. Markiert sind neue Plugins, aktualisierbare Plugins und fehlende Plugins. Die aktualisierbaren und fehlenden Versionen sollten Sie laden, bevor Sie die Aktualisierung von Moodle fortsetzen.

[Aktualisierungen suchen](#)

Plugins, die Aufmerksamkeit fordern

[Neue Installationen abbrechen](#) [Plugins, die Aufmerksamkeit fordern 1](#) [Alle Plugins 444](#)

| Pluginname / Verzeichnis | Aktuelle Version | Neue Version | Erfordert | Quelle / Status |
|---|------------------|--------------|---------------------|---|
| Blöcke | | | | |
| Evaluationen (evasys) /blocks/onlinesurvey | | 2020060404 | • Moodle 2019111800 | Add-on Wird installiert Installation abbrechen |

[Neu laden](#)

[Aktualisierung der Datenbank starten](#)

Abbildung 12: Neu zu installierende Plugins

Klicken Sie auf **[Aktualisierung der Datenbank starten]** am unteren Bildschirmrand, um mit der Installation fortzufahren:



Aktualisierung auf neue Version

block_onlinesurvey

erfolgreich

[Weiter](#)

Abbildung 13: Installation abgeschlossen

Klicken Sie nun auf **[Weiter]** um mit der Konfiguration fortzufahren.

Im Folgenden werden die Einstellungen für den evasys-Block vorgenommen. Dabei werden sowohl allgemeine Einstellungen zur Darstellung als auch einige spezifische Einstellungen für die Anbindung per SOAP oder LTI® vorgenommen.

Zunächst können Sie Einstellungen zur **Darstellung** des Blocks festlegen:

- **Titel:**
Der hier eingegebene Text wird als Block-Titel verwendet. Wenn erforderlich, können mehrere Sprachen (z.B. Englisch und Deutsch) mit der Moodle Multilanguage filter syntax eingegeben werden (siehe https://docs.moodle.org/en/Multi-language_content_filter).
- **Darstellungsmodus:**
Im kompakten Darstellungsmodus wird im evasys Block lediglich die Anzahl der offenen Umfragen über eine Grafik ausgewiesen. In diesem Modus kann eine vergrößerte Listenansicht mit Klick auf die Grafik geöffnet werden sobald der Nutzer mindestens eine offene Umfrage hat.
Im detaillierten Darstellungsmodus werden die Links auf die Onlineumfragen direkt im evasys Block bereitgestellt (nur bei einer Kommunikation via SOAP). Erfolgt die Kommunikation über LTI®, werden offene Befragungen direkt im Block aufgelistet.
In diesem Modus kann eine vergrößerte Listenansicht mit Klick auf einen Knopf unter der Liste geöffnet werden sobald der Nutzer mindestens eine offene Umfrage hat.

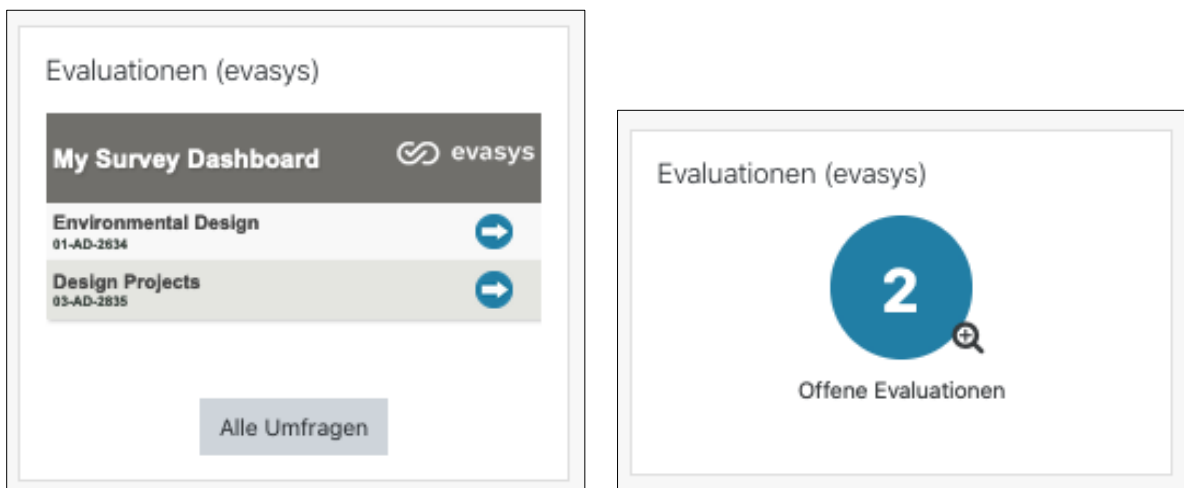


Abbildung 14: Darstellungsmodus des Blocks – Detailliert (links) und Kompakt (rechts)

- **Leeren Block verbergen:**
Wenn aktiviert, wird der evasys-Block verborgen, wenn keine Umfragen für den Nutzer vorhanden sind. Wenn nicht aktiviert, wird in der Kompaktansicht eine Grafik mit einem Häkchen und dem Text „Keine offenen Evaluationen“ angezeigt, in der Detailansicht eine leere Liste.
Bitte beachten Sie: Wenn Sie im LTI®-Template eingestellt haben, dass Studierende auch bereits abgeschlossene Umfragen und/oder

Umfrageergebnisse einsehen dürfen, dann sollten Sie den Block nicht verbergen. Andernfalls können die Studierenden nach Teilnahme an der letzten Umfrage die Daten nicht mehr einsehen.

- **Vergrößerte Listenansicht immer anbieten:**

Wenn aktiviert, wird der Nutzer die vergrößerte Listenansicht immer öffnen können. Wenn deaktiviert, wird der Nutzer die vergrößerte Listenansicht nur öffnen können falls er offene Umfrage hat.

Bitte beachten Sie: Wenn Sie im LTI-Template eingestellt haben, dass Studierende auch bereits abgeschlossene Umfragen und/oder Umfrageergebnisse einsehen dürfen, dann sollten Sie diese Einstellung aktivieren. Andernfalls können die Studierenden nach Teilnahme an der letzten Umfrage die Daten nicht mehr einsehen.

- **Wartebild anzeigen:**

Wenn aktiviert, wird ein Wartebild im evasys Block angezeigt bis die offenen Umfragen von evasys geladen sind.



Abbildung 15: Wartebild vor dem Laden – Aktiviert (links) und nicht aktiviert (rechts)

- **Pop-up Meldung aktiv:**

Wenn aktiviert, wird bei jedem Log-in eines Studierenden in Moodle ein Pop-up mit Informationen zu offenen Onlineumfragen (so vorhanden) angezeigt.

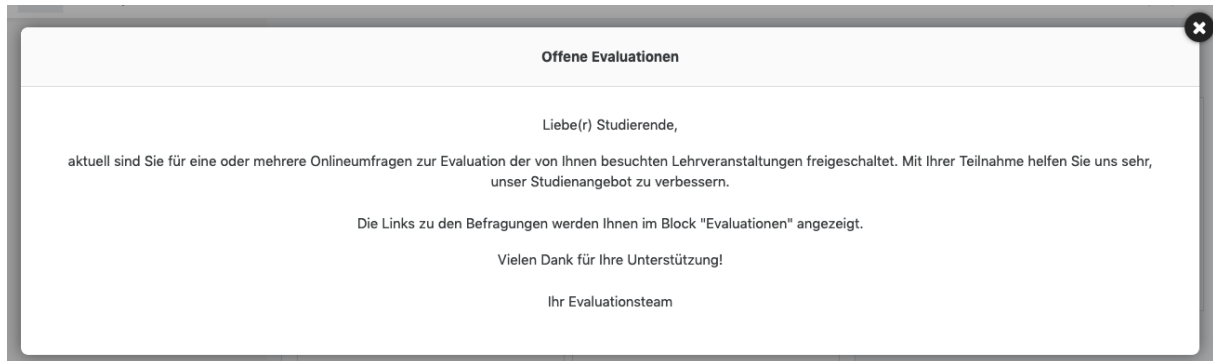


Abbildung 16: Pop-Up Meldung beim Login

- **Pop-up Titel:**

Falls erforderlich kann mit dieser Einstellung der Titel des Pop-ups angepasst werden. Wenn erforderlich, können mehrere Sprachen (z.B. Englisch und Deutsch) mit der Moodle Multilanguage filter syntax eingegeben werden (siehe https://docs.moodle.org/en/Multi-language_content_filter).

- **Pop-up Inhalt:**

Falls erforderlich kann mit dieser Einstellung der Inhalt des Pop-ups angepasst werden. Wenn gewünscht, können mehrere Sprachen (z.B. Englisch und Deutsch) mit der Moodle Multilanguage filter syntax eingegeben werden (siehe https://docs.moodle.org/en/Multi-language_content_filter).

© evasys GmbH 17

Außerdem können Sie Einstellungen zur **Kommunikation** des Blocks mit evasys festlegen:

- **Kommunikationsprotokoll:**

Hier aktivieren Sie, ob Moodle per LTI® oder SOAP mit evasys kommunizieren soll. Für LTI stehen Ihnen zwei Optionen zur Verfügung: LTI und LTI 1.3. LTI 1.3 ist die neuere Version und handhabt Authentifizierung etwas anders, um modernen Sicherheitsstandards zu genügen.

Bitte nehmen Sie im zugehörigen folgenden Abschnitt die notwendigen Einstellungen für das hier gewählte Kommunikationsprotokoll vor.

- **Nutzer-Identifikator:**

Wählen Sie, ob die E-Mail-Adresse oder der Anmelde-name eines Nutzers als eindeutiger Nutzer-Identifikator verwendet werden soll.

- **Benutzerdatenfeld in evasys:**

Bei Verwendung des Anmeldenamens als Nutzer-Identifikator kann für Studierende eines der ersten drei Benutzerdatenfelder in evasys zur Authentifizierung genutzt werden.

Bitte beachten Sie: Diese Einstellung ist nur für Studierende relevant. Soll für Dozierende der Anmelde-name als Nutzer-Identifikator verwendet werden, muss dieser in evasys in den Nutzereigenschaften im Feld "Externe ID" hinterlegt sein.

- **Verbindungstimeout:**

Maximale Antwortzeit (in Sekunden) des evasys-Servers. Falls der evasys-Server innerhalb dieser Zeit nicht antwortet, wird die Anfrage abgebrochen und es werden dem Nutzer keine Umfragen angezeigt.

| | |
|--|--|
| Kommunikationsprotokoll <small>block_onlinesurvey connectiontype</small> | <input type="text" value="LTI"/> Standard: LTI |
| Hier aktivieren Sie, ob Moodle per LTI oder SOAP mit evasys kommunizieren soll. <i>Bitte nehmen Sie im zugehörigen folgenden Abschnitt die notwendigen Einstellungen für das hier gewählte Kommunikationsprotokoll vor.</i> | |
| Nutzer-Identifikator <small>block_onlinesurvey useridentifier</small> | <input type="text" value="E-Mail-Adresse"/> Standard: E-Mail-Adresse |
| Wählen Sie, ob die E-Mail-Adresse oder der Anmelde-name eines Nutzers als eindeutiger Nutzer-Identifikator verwendet werden soll. | |
| Benutzerdatenfeld in evasys <small>block_onlinesurvey customfieldnumber</small> | <input type="text" value="Benutzerdatenfeld Nr. 1"/> Standard: Benutzerdatenfeld Nr. 1 |
| Bei Verwendung des Anmelde-namens als Nutzer-Identifikator kann für Studierende eines der ersten drei Benutzerdatenfelder in evasys zur Authentifizierung genutzt werden. <i>Bitte beachten Sie: Diese Einstellung ist nur für Studierende relevant. Soll für Dozierende der Anmelde-name als Nutzer-Identifikator verwendet werden, muss dieser in evasys in den Nutzereigenschaften im Feld "Externe ID" hinterlegt sein.</i> | |
| Verbindungs-timeout <small>block_onlinesurvey survey_timeout</small> | <input type="text" value="0"/> Standard: 0 |
| Maximale Antwortzeit (in Sekunden) des evasys-Servers. Falls der evasys-Server innerhalb dieser Zeit nicht antwortet, wird die Anfrage abgebrochen und es werden dem Nutzer keine Umfragen angezeigt. | |

Abbildung 18: Kommunikations-Einstellungen

Bei Verwendung von **SOAP** konfigurieren Sie bitte folgende Einstellungen:

- evasys SOAP WSDL URL:**
 URL der WSDL Datei auf dem evasys-Server
 (https://[SERVERNAME]/evasys/services/soapserver-v51.wsdl).
Achtung: Wird evasys mit mehreren Servern betrieben (Dual Server Option), muss hier der Backend-Server angegeben werden, auf dem Nutzer, wie Administratoren arbeiten. Das verhindert eine zu hohe Last auf dem Onlineumfragenserver.
- evasys SOAP Pfad für Onlineumfragen:**
 URL des evasys Online-Umfrage Logins (https://[SERVERNAME]/evasys/).
- evasys SOAP Benutzername:**
 Benutzername des evasys SOAP Benutzers (vgl. Abschnitt evasys-Vorbereitungen)
- evasys SOAP Passwort:**
 Passwort des evasys SOAP Benutzers (vgl. Abschnitt evasys-Vorbereitungen)
- Daten per SOAP bei jeder Ausgabe anfordern:**
 Wenn aktiviert, werden bei jeder Ausgabe des evasys Blocks die auszugebenden Daten von evasys abgerufen. Wenn nicht aktiviert, werden die Daten nur einmal pro Session (d.h. nur einmal nach jedem Moodle Login) abgerufen.


| | |
|--|--|
| evasys SOAP WSDL URL <small>block_onlinesurvey survey_server</small> | <input type="text"/> Standard: Leer URL der WSDL Datei auf dem evasys-Server (https://[SERVERNAME]/evasys/services/soapserver-v61.wsdl). <i>Achtung: Wird evasys mit mehreren Servern betrieben (Dual Server Option), muss hier der Backend-Server angegeben werden, auf dem Nutzer, wie Administratoren arbeiten. Das verhindert eine zu hohe Last auf dem Onlineumfragenserver.</i> |
| evasys SOAP Pfad für Onlineumfragen <small>block_onlinesurvey survey_login</small> | <input type="text"/> Standard: Leer URL des evasys Online-Umfrage Logins (https://[SERVERNAME]/evasys/). |
| evasys SOAP Benutzername <small>block_onlinesurvey survey_user</small> | <input type="text"/> Standard: Leer Benutzername des evasys SOAP Benutzers. |
| evasys SOAP Passwort <small>block_onlinesurvey survey_pwd</small> | Anklicken zur Texteingabe  Passwort des evasys SOAP Benutzers. |
| Daten per SOAP bei jeder Ausgabe anfordern <small>block_onlinesurvey soap_request_eachtime</small> | <input type="checkbox"/> Standard: Nein Wenn aktiviert, werden bei jeder Ausgabe des evasys Blocks die auszugebenden Daten von evasys abgerufen. Wenn nicht aktiviert, werden die Daten nur einmal pro Session (d.h. nur einmal nach jedem Moodle Login) abgerufen. |

Abbildung 19: SOAP-Einstellungen

Bei Verwendung von **LTI®** hängt es davon ab, ob Sie LTI oder LTI 1.3 gewählt haben, welche Felder Sie befüllen müssen. Beide Versionen haben einige Einstellungen gemeinsam. Die Einstellungen, die für beide Versionen benötigt werden, sehen Sie im Abschnitt „LTI Settings“. Konfigurieren Sie bitte folgende Einstellungen:

- **evasys LTI® Provider URL:**
URL der LTI® Provider PHP Datei auf dem evasys-Server
([https://\[SERVERNAME\]/customer/lti/lti_provider.php](https://[SERVERNAME]/customer/lti/lti_provider.php)).
- **evasys LTI® Custom Parameter:**
Hier werden die Custom Parameter hinterlegt, mit deren Hilfe Einstellungen für die Anzeige der Umfragen festgelegt werden können, z.B. ob in der Studierendenansicht auch bereits ausgefüllte Umfragen angezeigt werden sollen (`learner_show_completed_surveys=1`) oder ob in der Dozierendenansicht auch die Reporte der Umfragen abgerufen werden können (`instructor_show_report=1`). Jeder Parameter wird in einer eigenen Zeile eingegeben. Für ausführliche Informationen zu den verfügbaren Parametern konsultieren Sie bitte das evasys Technikhandbuch.
- **LTI® Rollenzuweisung „Instructor“:**
Definiert, welche Moodle-Rollen der LTI®-Rolle „Instructor“ entsprechen sollen und somit den evasys Block als Dozierende angezeigt bekommen sollen.
- **LTI® Rollenzuweisung „Learner“:**
Definiert, welche Moodle-Rollen der LTI®-Rolle „Learner“ entsprechen sollen und somit den evasys Block als Studierende angezeigt bekommen sollen.


| | |
|--|--|
| evasys LTI Provider URL <small>block_onlinesurvey lti_url</small> | <input type="text"/> Standard: Leer URL der LTI Provider PHP Datei auf dem evasys-Server (https://[SERVERNAME]/customer/lti/lti_provider.php). |
| evasys LTI Passwort <small>block_onlinesurvey lti_password</small> | Anklicken zur Texteingabe  Passwort der evasys LTI Schnittstelle. |
| evasys LTI Custom Parameter <small>block_onlinesurvey lti_customparameters</small> | <div style="border: 1px solid #ccc; height: 150px; width: 100%;"></div> Standard: Leer Hier werden die Custom Parameter hinterlegt, mit deren Hilfe Einstellungen für die Anzeige der Umfragen festgelegt werden können, z.B. ob in der Studierendenansicht auch bereits ausgefüllte Umfragen angezeigt werden sollen (learner_show_completed_surveys=1) oder ob in der Dozierendenansicht auch die Reporte der Umfragen abgerufen werden können (instructor_show_report=1). Jeder Parameter wird in einer eigenen Zeile eingegeben. Für ausführliche Informationen zu den verfügbaren Parametern konsultieren Sie bitte das evasys LTI Handbuch. |
| LTI Rollenzuweisung "Instructor" <small>block_onlinesurvey lti_instructormapping</small> | <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> Manager/in Kursersteller/in Trainer/in Trainer/in ohne Bearbeitungsrecht Teilnehmer/in Gast Authentifizierte/r Nutzer/in Authentifizierte/r Nutzer/in der Startseite </div> Standard: Trainer/in, Trainer/in ohne Bearbeitungsrecht Definiert, welche Moodle-Rollen der LTI-Rolle „Instructor“ entsprechen sollen und somit den evasys Block als Dozierende angezeigt bekommen sollen. |
| LTI Rollenzuweisung "Learner" <small>block_onlinesurvey lti_learnermapping</small> | <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> Manager/in Kursersteller/in Trainer/in Trainer/in ohne Bearbeitungsrecht Teilnehmer/in Gast Authentifizierte/r Nutzer/in Authentifizierte/r Nutzer/in der Startseite </div> Standard: Teilnehmer/in Definiert, welche Moodle-Rollen der LTI-Rolle „Learner“ entsprechen sollen und somit den evasys Block als Studierende angezeigt bekommen sollen. |

Abbildung 20: LTI®-Einstellungen

Tipp:

Es ist möglich, Nutzern die Ansicht für Dozierende und *gleichzeitig* die Ansicht für Teilnehmende an Umfragen anzuzeigen. Dies ist sinnvoll, wenn bspw. Dozierende auch Teilnehmende an Umfragen sein können.

In diesem Fall vergeben Sie bitte die Rolle „Learner“ auch für Trainer/Dozierende.

Nur für LTI 1.0:

Wenn Sie LTI 1.0 nutzen (in den Einstellungen für Kommunikationsprotokoll kurz „LTI“), müssen Sie auch ein Passwort angeben. Diese Einstellung finden Sie im Abschnitt „LTI 1.0 Einstellungen“.

- **evasys LTI® Passwort:**
Passwort der evasys LTI® Schnittstelle (vgl. Abschnitt evasys-Vorbereitungen)



LTI 1.0 settings

The settings in this section are only required if you chose LTI for communication protocol setting, but not LTI 1.3

evasys LTI Passwort

block_onlinesurvey |

lti_password

Anklicken zur Texteingabe  

Passwort der evasys LTI Schnittstelle.

Abbildung 21: LTI®-Einstellungen

Nur für LTI 1.3:

- **Öffentlicher Schlüsseltyp:**
Wenn Sie LTI 1.3 verwenden, müssen Sie einen öffentlichen Schlüsseltyp wählen. Der Standard ist Schlüsselsatz-URL. Alternativ können Sie "RSA-Schlüssel" auswählen.
- **Öffentlicher Schlüssel:**
Den öffentlichen Schlüssel, den Sie hier eingeben müssen, erhalten Sie vom Tool.
- **Anmelde-URL:**
Für gewöhnlich identisch zur Einstellung lti_url
([https://\[SERVERNAME\]/customer/lti/lti_provider.php](https://[SERVERNAME]/customer/lti/lti_provider.php))
- **Umleitungs-URI(s):**
Sie können hier mehrere URIs angeben, eine pro Zeile. Das evasys Tool nutzt diese für Autorisierungs-Anfragen. Sie müssen mindestens eine angeben.
Auch diese ist für gewöhnlich identisch zur Einstellung lti_url.

LTI 1.3 settings

The settings in this section define how the evasys block will communicate with evasys.
These settings are only required if you selected "LTI 1.3" in the "Communication protocol" setting.

Öffentlicher Schlüsseltyp
block_onlinesurvey | lti_keytype

Schlüsselsatz-URL Standard: Schlüsselsatz-URL

Die Authentifizierungsmethode, mit der das Tool validiert wird.
Only required for LTI 1.3

Öffentlicher Schlüssel
block_onlinesurvey | lti_publickey

Standard: Leer

The public key (in PEM format) provided by the tool to allow signatures of incoming messages and service requests to be verified.
Only required for LTI 1.3

Öffentlicher Schlüsselsatz
block_onlinesurvey | lti_publickeyset

Standard: Leer

Public keyset from where this site will retrieve the tool's public key to allow signatures of incoming messages and service requests to be verified.
*Only required if key type is set to Keyset URL
Only required for LTI 1.3*

Anmelde-URL
block_onlinesurvey | lti_initiatelogin

Standard: Leer

Die Tool-URL, an die Anfragen zur Initiierung eines Logins gesendet werden sollen. Diese URL ist erforderlich, bevor eine Nachricht erfolgreich an das Tool gesendet werden kann.
*Usually the same as in the lti_url setting above (https://[SERVERNAME]/customer/lti/lti_provider.php).
Only required for LTI 1.3*

Umleitungs-URI(s)
block_onlinesurvey | lti_redirectionuris

Standard: Leer

Eine Liste von URIs (eine pro Zeile), die das Tool für Autorisierungsanfragen verwendet. Mindestens eine muss registriert sein, bevor eine Nachricht erfolgreich an das Tool gesendet werden kann.
*Usually the same as in the lti_url setting above (https://[SERVERNAME]/customer/lti/lti_provider.php).
Only required for LTI 1.3*

Nachdem Sie die Einstellungen für LTI 1.3 festgelegt und gespeichert haben, sehen Sie am unteren Ende der Einstellungen Informationen, die in den Integration Settings

des Tools eingetragen werden müssen (siehe oben, Abschnitt „evasys Vorbereitungen“). Sie sehen diese Informationen auch in den Block-Einstellungen, wenn Sie einen neuen Block vom Typ „Evaluations (evasys)“ anlegen.

'Evaluations (evasys)' konfigurieren

Alles aufklappen

Connection data for LTI 1.3:

Public keyset

http://localhost/blocks/onesurvey/certs.php

Access token

http://localhost/blocks/onesurvey/token.php

Auth request

http://localhost/blocks/onesurvey/auth.php

Deployment id

1

Client id

N81mvTsuEtg4mAN

> Blockplatzierung

> Blockplatzierung auf dieser Seite

Abbrechen

Änderungen speichern

Zuletzt werden **Experten-Einstellungen** des Blocks angeboten. Diese müssen im Normalfall nicht angepasst werden und sind speziellen Einsatzzwecken vorbehalten:

- **Debug Modus:**
Wenn aktiviert, werden Debug- und Fehlermeldungen innerhalb des evasys Blocks angezeigt.
- **Zusätzliches CSS für iframe:**
Hier können Sie CSS code eingeben, welcher der Seite, welche im evasys Block geladen wird, hinzugefügt wird. Sie können diese Einstellung dazu nutzen, um den Inhalt des evasys Blocks an Ihre Bedürfnisse anzupassen.
Bitte beachten Sie: Diese Einstellung wird im kompakten Darstellungsmodus für LTI und SOAP Verbindungen sowie im detaillierten Darstellungsmodus für SOAP Verbindungen verwendet. Sie wird nicht im detaillierten Darstellungsmodus für LTI verwendet - falls Sie hier Stile ändern möchten, nehmen Sie die Änderungen bitte im LTI Template in evasys vor.

© evasys GmbH

25

- **LTI® - Regulärer Ausdruck „Learner“:**

Regulärer Ausdruck, der den Inhalt der LTI®-Response nach offenen Onlineumfragen durchsucht. Er muss nur angepasst werden, wenn eigene Templates erstellt oder tiefergehend angepasst wurden, die in den Funktionen von den Standardtemplates abweichen.

Bitte beachten Sie: Diese Einstellung wird nur verarbeitet, wenn Sie "LTI" in der Einstellung "Kommunikationsprotokoll" ausgewählt haben.

- **LTI® - Regulärer Ausdruck „Instructor“:**

Regulärer Ausdruck, der den Inhalt der LTI®-Response nach offenen Onlineumfragen durchsucht. Er muss nur angepasst werden, wenn eigene Templates erstellt oder tiefergehend angepasst wurden, die in den Funktionen von den Standardtemplates abweichen.

Bitte beachten Sie: Diese Einstellung wird nur verarbeitet, wenn Sie "LTI" in der Einstellung "Kommunikationsprotokoll" ausgewählt haben.

| | |
|--|--|
| Debug Modus block_onlinesurvey survey_debug | <input type="checkbox"/> Standard: Nein |
| | Wenn aktiviert, werden Debug- und Fehlermeldungen innerhalb des evasys Blocks angezeigt. |
| Zusätzliches CSS für iframe block_onlinesurvey additionalcss | <div style="border: 1px solid #ccc; height: 80px; width: 100%;"></div> |
| | Standard: Leer |
| | <p>Hier können Sie CSS code eingeben, welcher der Seite welche im evasys Block geladen wird, hinzugefügt wird. Sie können diese Einstellung dazu nutzen, um den Inhalt des evasys Blocks an Ihre Bedürfnisse anzupassen.</p> <p><i>Bitte beachten Sie: Diese Einstellung wird im kompakten Darstellungsmodus für LTI und SOAP Verbindungen sowie im detaillierten Darstellungsmodus für SOAP Verbindungen verwendet. Sie wird nicht im detaillierten Darstellungsmodus für LTI verwendet - falls Sie hier Stile ändern möchten, nehmen Sie die Änderungen bitte im LTI Template in evasys vor.</i></p> |
| LTI - Regulärer Ausdruck "Learner" block_onlinesurvey lti_regex_learner | <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> /<(p){1}(.){0,}[\s]{0,}(data-participated="false"){1}[\s]{0,}/ </div> |
| | Standard: /<(p){1}(.){0,}[\s]{0,}(data-participated="false"){1}[\s]{0,}/ |
| | <p>Regulärer Ausdruck, der den Inhalt der LTI-Response nach offenen Onlineumfragen durchsucht. Er muss nur angepasst werden, wenn eigene Templates erstellt oder tiefergehend angepasst wurden, die in den Funktionen von den Standardtemplates abweichen.</p> <p><i>Bitte beachten Sie: Diese Einstellung wird nur verarbeitet, wenn Sie "LTI" in der Einstellung "Kommunikationsprotokoll" ausgewählt haben.</i></p> |
| LTI - Regulärer Ausdruck "Instructor" block_onlinesurvey lti_regex_instructor | <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> /<(div){1}[\s]{1,}(class=){1}["']{1}[a-z]{0,}[\s]{0,}(response-box){1}[\s]{0,}[a-z]{0,}[\s]{0,}["']{1}(</div> |
| | Standard: /<(div){1}[\s]{1,}(class=){1}["']{1}[a-z]{0,}[\s]{0,}(response-box){1}[\s]{0,}[a-z]{0,}[\s]{0,}["']{1}>/ |
| | <p>Regulärer Ausdruck, der den Inhalt der LTI-Response nach offenen Onlineumfragen durchsucht. Er muss nur angepasst werden, wenn eigene Templates erstellt oder tiefergehend angepasst wurden, die in den Funktionen von den Standardtemplates abweichen.</p> <p><i>Bitte beachten Sie: Diese Einstellung wird nur verarbeitet, wenn Sie "LTI" in der Einstellung "Kommunikationsprotokoll" ausgewählt haben.</i></p> |

Abbildung 22: Experten-Einstellungen

Wenn Sie alle notwendigen Einstellungen in den relevanten Bereichen vorgenommen haben, klicken Sie bitte auf **[Änderungen sichern]** um die Installation des installierten Plugins abzuschließen.

4.2. Platzierung des Blocks

Der Block wurde ausgelegt, um auf der Moodle Startseite, auf dem Moodle Dashboard oder auf einzelnen Moodle Kurshauptseiten platziert zu werden. Am wahrscheinlichsten werden Sie den Block als Moodle Administrator auf das standardmäßige Moodle Dashboard platzieren oder Ihre Moodle Nutzer informieren, dass Sie den Block bei Bedarf zu ihrem persönlichen Dashboard hinzufügen können.

Das Vorgehen zum Platzieren des Blocks ist dabei stets dasselbe und folgt den normalen Moodle Vorgehensweisen: Aktivieren Sie die Bearbeitungsmodus durch Betätigen des Schalters **[Bearbeiten]**, öffnen Sie die Blockleiste, öffnen Sie das Menu *Block hinzufügen* und wählen Sie "Evaluationen (evasys)" aus.

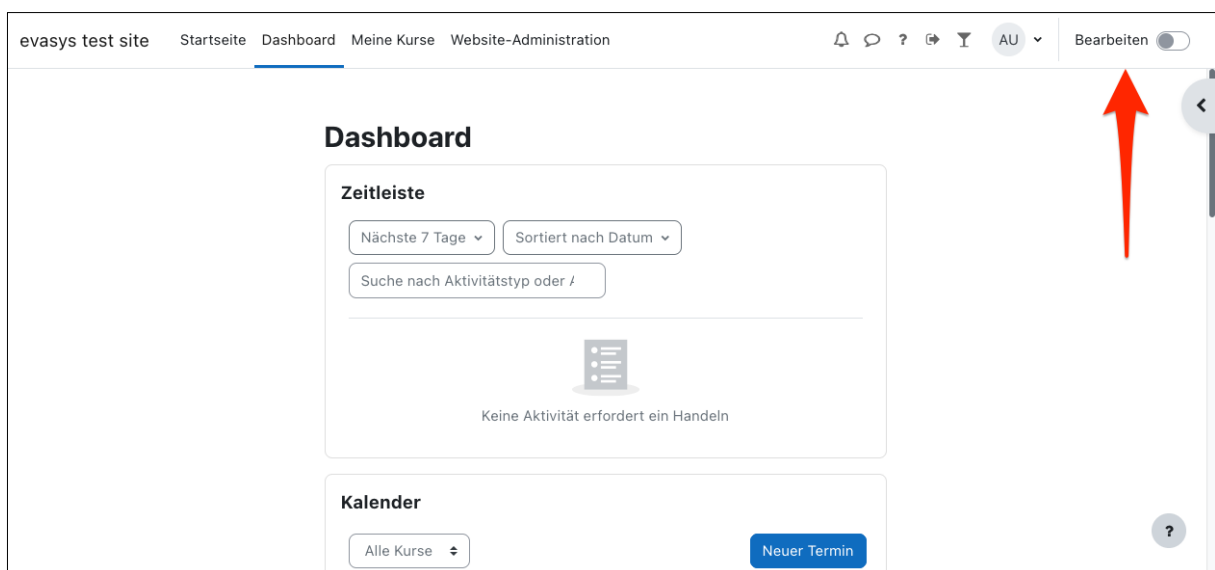


Abbildung 23: Aktivieren der Blockbearbeitung

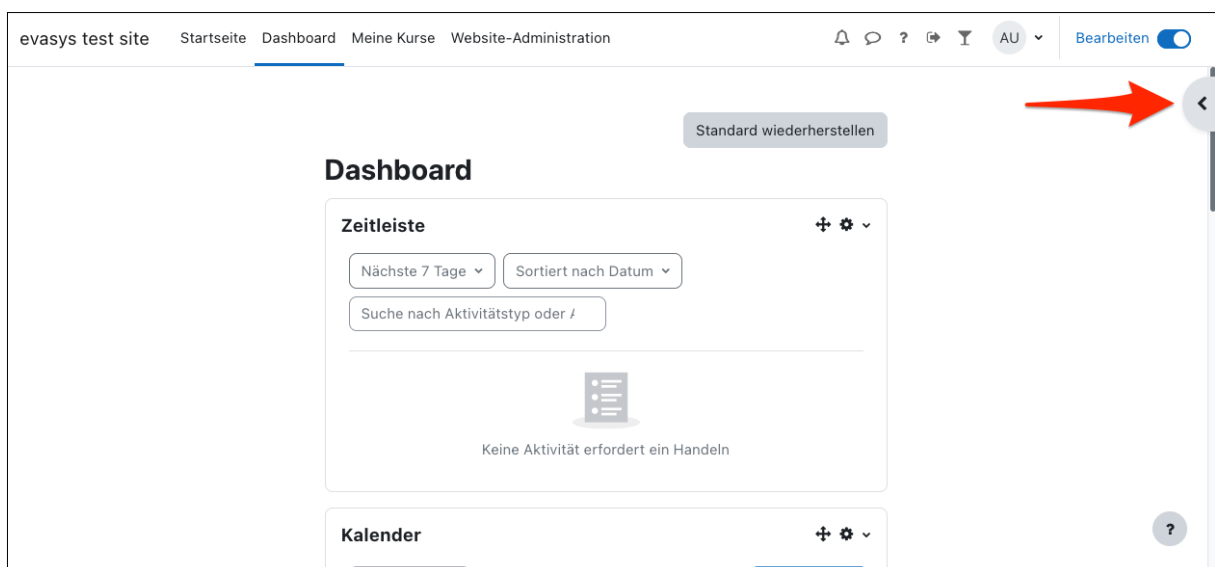


Abbildung 24: Blockleiste öffnen

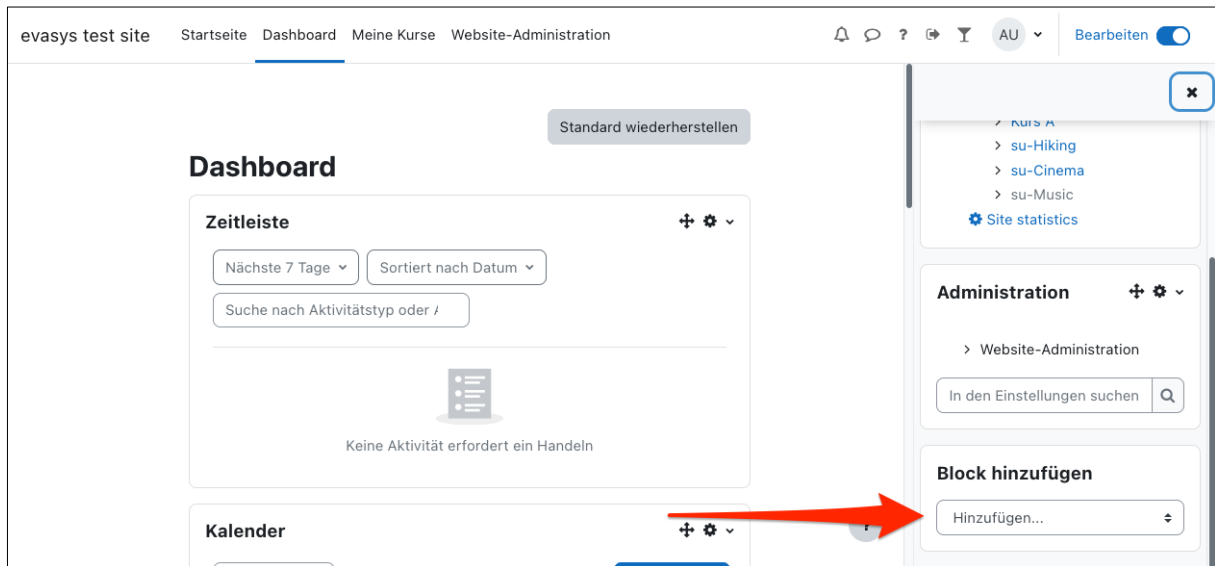
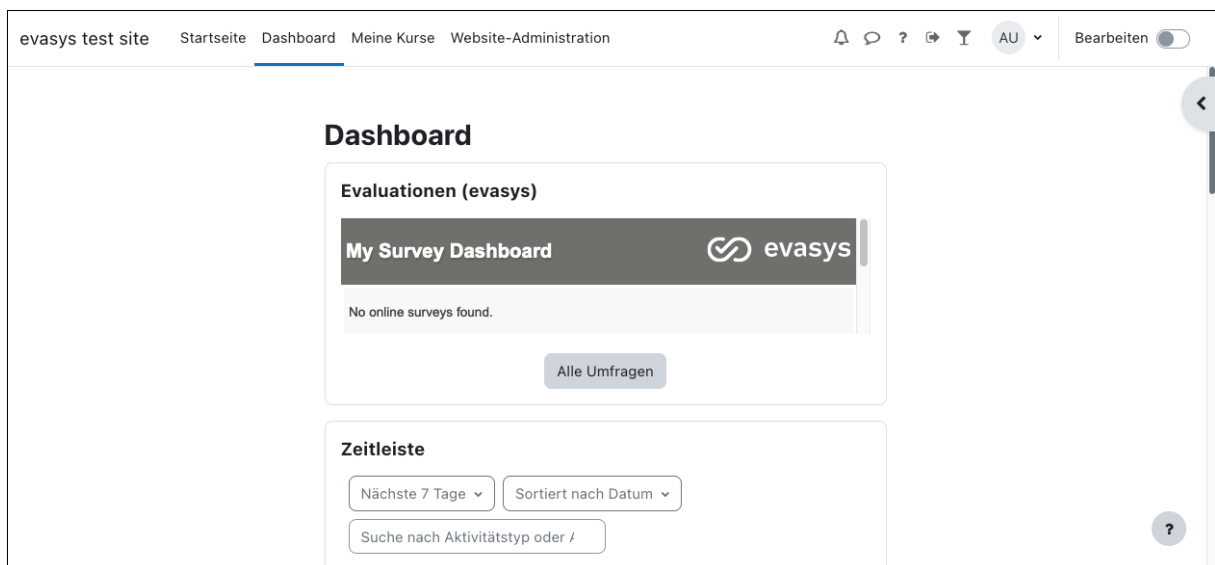


Abbildung 25: Block hinzufügen

Moodle wird den Block zunächst unten in der Blockleiste hinzufügen. Sie können ihn von dort dann an den gewünschten Ort, idealerweise in der Mitte des Dashboards, ziehen.



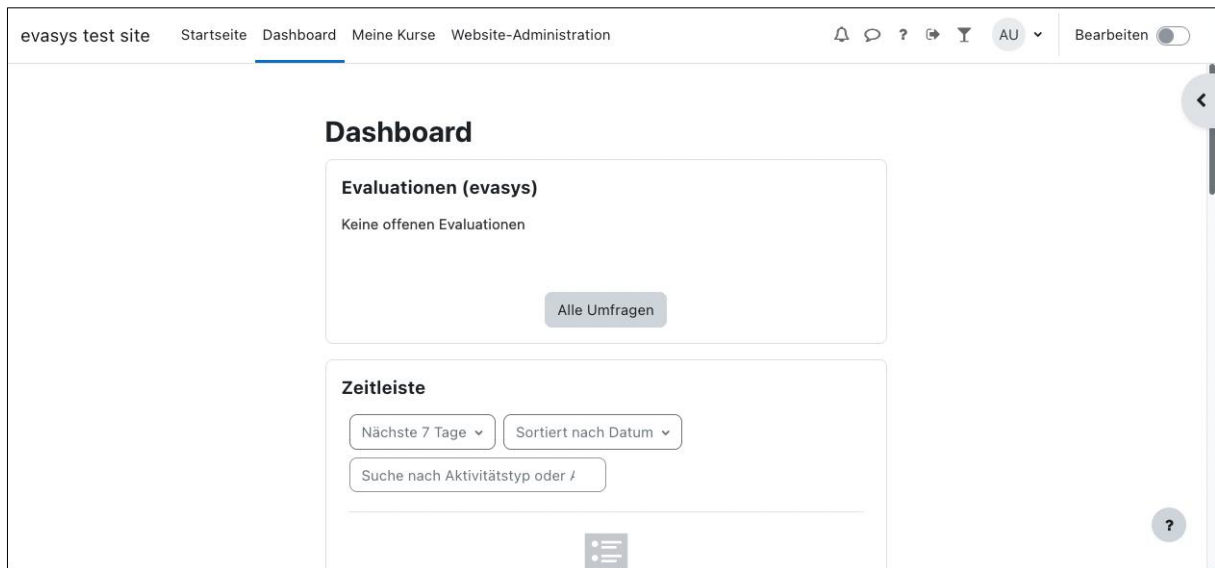


Abbildung 26: Block angezeigt auf dem Dashboard des Administrators (oben LTI®, unten SOAP)

4.3. Gestaltung des Blocks

Der evasys Block ist im Auslieferungszustand bestmöglich an das Oberflächendesign des Moodle Themes *Boost* angepasst. Abhängig von Ihrer lokalen Moodle Installation und Ihrem Moodle Theme ist es aber auch möglich, dass Sie die Gestaltung des evasys Blocks an Ihren Bedarf anpassen.

Wichtig zu wissen ist, dass der Inhalt des evasys Blocks, also die Umfrageliste im detaillierten Modus bzw. die Umfragezahl im kompakten Modus, in einem iframe ausgeliefert wird. Der Block selbst muss daher gegebenenfalls separat vom iframe Inhalt gestaltet werden.

Dazu stehen Ihnen insbesondere folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- **CSS Klassen des Blocks:**

Sobald mindestens eine offene Umfrage vorliegt, erhält der evasys Block neben der standardmäßigen CSS Klasse *block_onlinesurvey* auch die CSS Klasse *block_onlinesurvey_surveyexist*. Sie können diese Klasse heranziehen, um den Block in Ihren lokalen Moodle Theme über Custom CSS abhängig vom Vorhandensein von Umfragen gestalten zu können. Darüber hinaus erhält der Block die CSS Klassen *block_onlinesurvey_surveycount_1*, *block_onlinesurvey_surveycount_2*, *block_onlinesurvey_surveycount_3* oder *block_onlinesurvey_surveycount_gt3*, welche die Anzahl der offenen Umfragen (1 bis 3 sowie mehr als 3) repräsentieren. Sie können diese Klassen heranziehen, um den Block abhängig von der Anzahl offener Umfragen in Ihren lokalen Moodle Theme über Custom CSS weiter hervorheben zu können.

- **CSS Klassen der kompakten Ansicht:**

Die im vorigen Punkt genannten CSS Klassen sind auch in der kompakten Ansicht im iframe verfügbar. Hier werden Sie fallbasiert zum Element *#block_onlinesurvey_area* hinzugefügt.

Sie können diese Klassen heranziehen, um die kompakte Ansicht über das zusätzliche CSS für iFrame anzupassen (siehe nächster Punkt).

- **Zusätzliches CSS für iframe:**

Mit der schon bei der Installation des Plugins angesprochenen Admin-Einstellung *Zusätzliches CSS für iframe* können Sie CSS Code eingeben, welcher im iframe zusätzlich geladen wird. Dieses Vorgehen ist nötig, da Sie den Inhalt des iframe nicht über Custom CSS in Ihrem lokalen Moodle Theme anpassen können.

Diese Einstellung wird im kompakten Darstellungsmodus für LTI und SOAP Verbindungen sowie im detaillierten Darstellungsmodus für SOAP Verbindungen verwendet. Sie wird nicht im detaillierten Darstellungsmodus für LTI verwendet - falls Sie hier Stile ändern möchten, nehmen Sie die Änderungen bitte im LTI Template in evasys vor.

- **Höhe des iframe:**

Die Höhe des iframe bemisst sich nach dem von Ihnen gewählten Darstellungsmodus sowie nach der Anzahl der aus evasys abgerufenen Umfragen. Die dazu verwendeten CSS Selektoren und Höhenangaben finden Sie in `blocks/onesurvey/styles.css` und können diese über Custom CSS in Ihrem lokalen Moodle Theme gegebenenfalls überschreiben.

5. evasys Block in der Studierenden-Ansicht

5.1. Anbindung per LTI®

Bei Nutzung der **LTI®-Schnittstelle** ermittelt der evasys Block anhand der Einstellung *LTI® Rollenzuweisung „Learner“*, ob der Moodle Nutzer ein Studierender ist. Sollte der Nutzer eine der dort konfigurierten Rollen in einem Moodle Kurs besitzen, wird ihm die Studierenden-Ansicht im Block angezeigt.

Dabei verhält sich die Studierenden-Ansicht dann folgendermaßen:

Pop-Up Meldung

Falls aktiviert, wird den Studierenden direkt nach dem Login über ein Pop-up-Fenster die in den Einstellungen konfigurierte Meldung angezeigt, dass offene Onlineumfragen für sie vorliegen. Die Meldung erscheint nach jedem erneuten Login solange offene Onlineumfragen vorhanden sind. Hat der Teilnehmer keine offenen Umfragen mehr, wird auch die Meldung nicht mehr angezeigt.

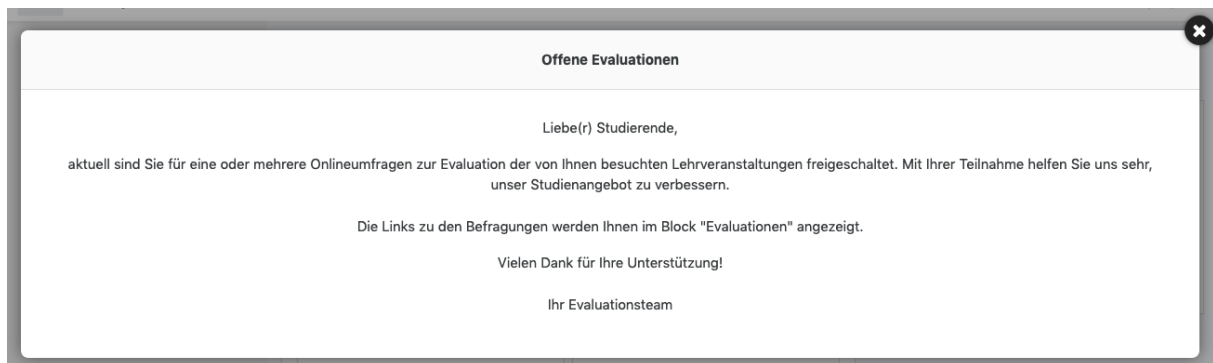


Abbildung 27: Pop-up Meldung in der Studierendenansicht

Kompakte Darstellung

Im kompakten Darstellungsmodus wird im evasys Block lediglich die Anzahl der offenen Umfragen über eine Grafik ausgewiesen.

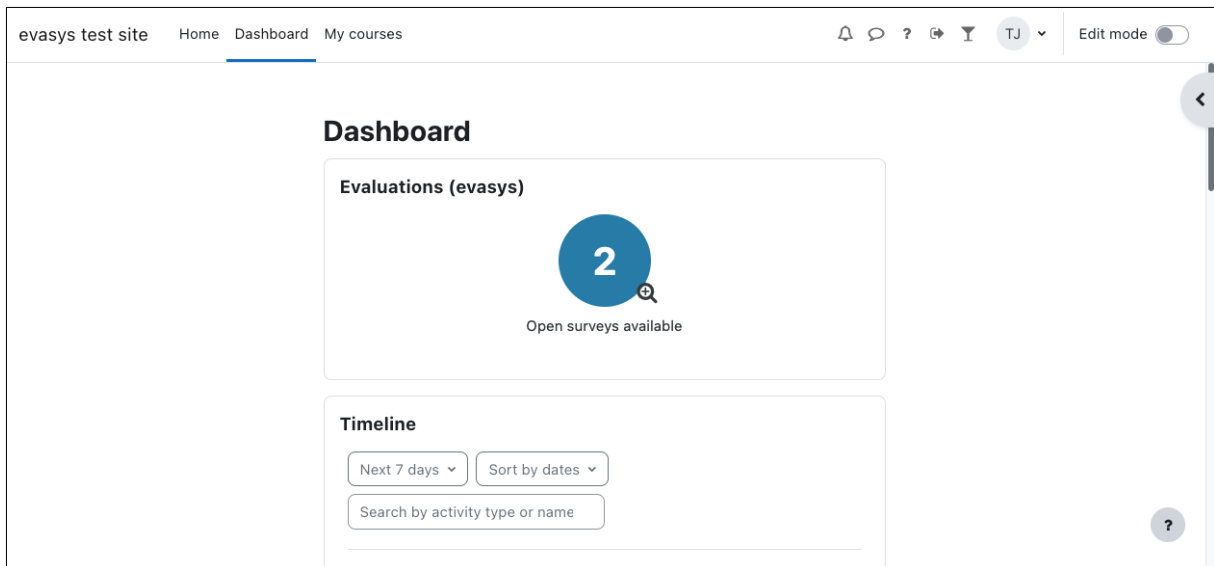


Abbildung 287: evasys Block in der kompakten Darstellung mit vorhandenen Umfragen

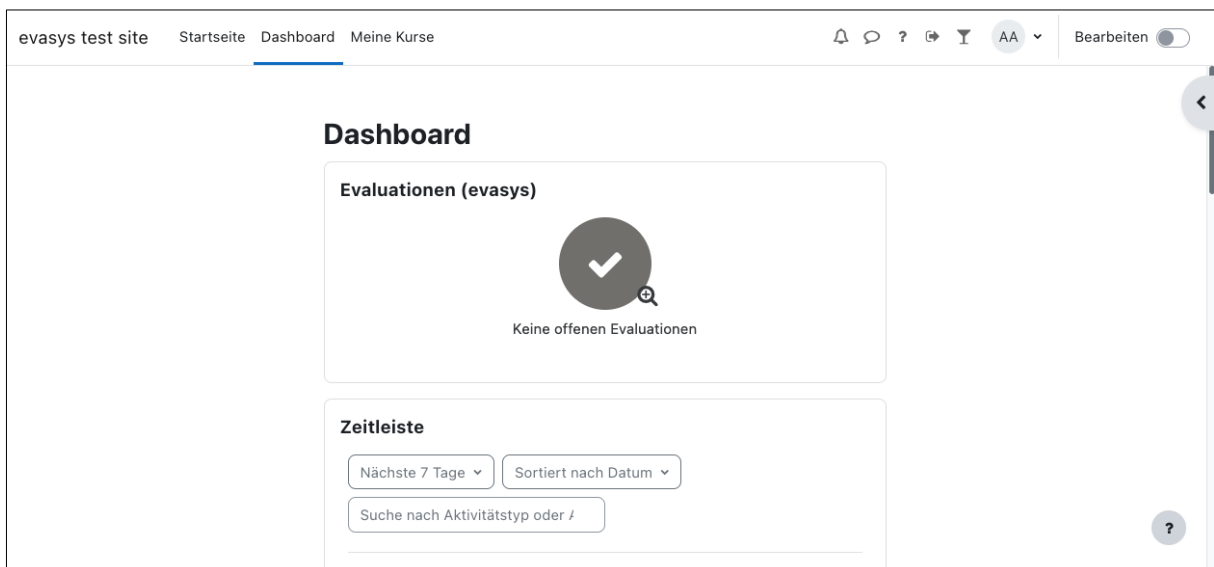


Abbildung 298: evasys Block in der kompakten Darstellung ohne vorhandene Umfragen

Detaillierte Darstellung

Im detaillierten Darstellungsmodus werden die Links auf die Onlineumfragen direkt im evasys Block bereitgestellt.

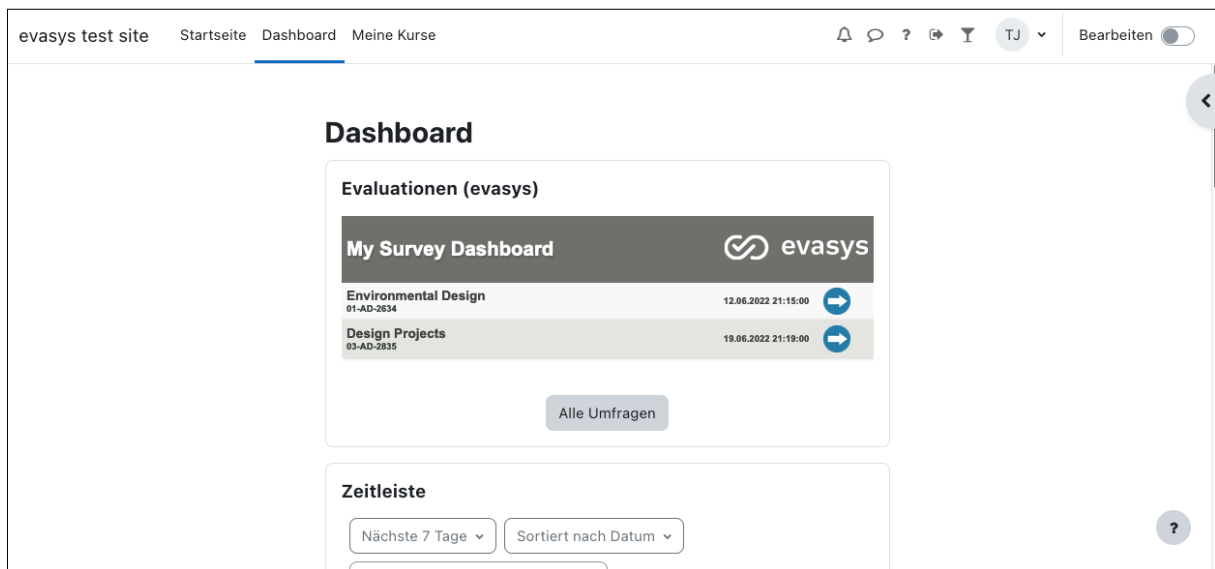


Abbildung 309: evasys Block in der detaillierten Darstellung mit vorhandenen Umfragen

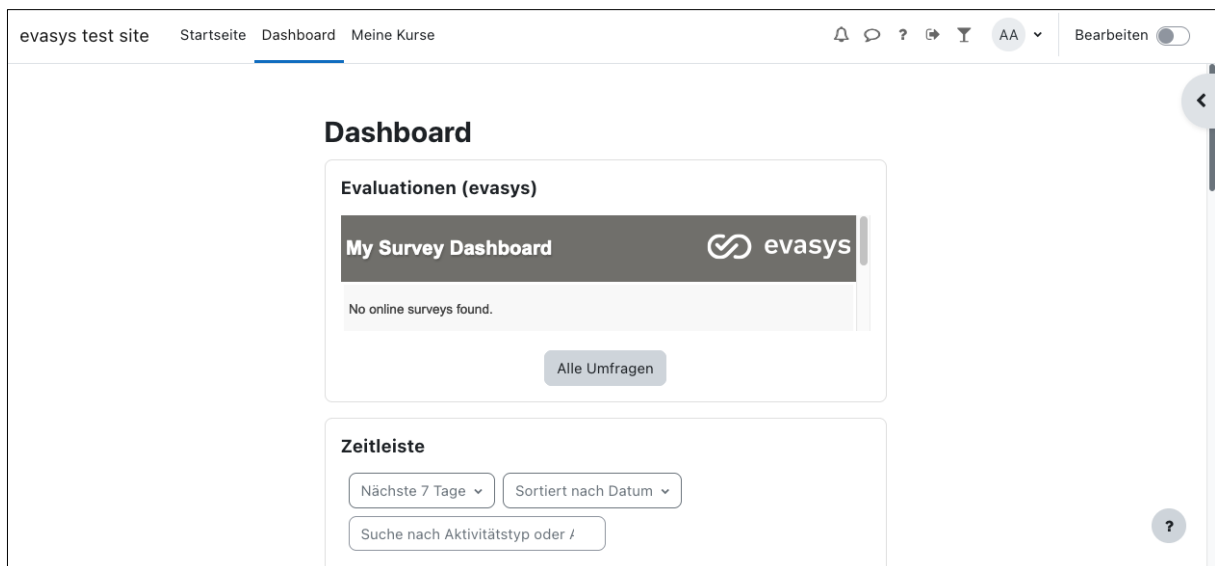


Abbildung 31: evasys Block in der detaillierten Darstellung ohne vorhandene Umfragen

Vergrößerte Listenansicht

Im kompakten Darstellungs-Modus kann eine vergrößerte Listenansicht mit Klick auf die Grafik geöffnet werden, in der detaillierten Darstellung kann dasselbe mit dem Knopf unterhalb der Umfragenliste erreicht werden.

Falls Sie als Administrator die Einstellung *Vergrößerten Listenansicht immer anbieten* deaktivieren, wird der Nutzer die vergrößerte Listenansicht nur öffnen können, wenn er offene Umfragen hat.

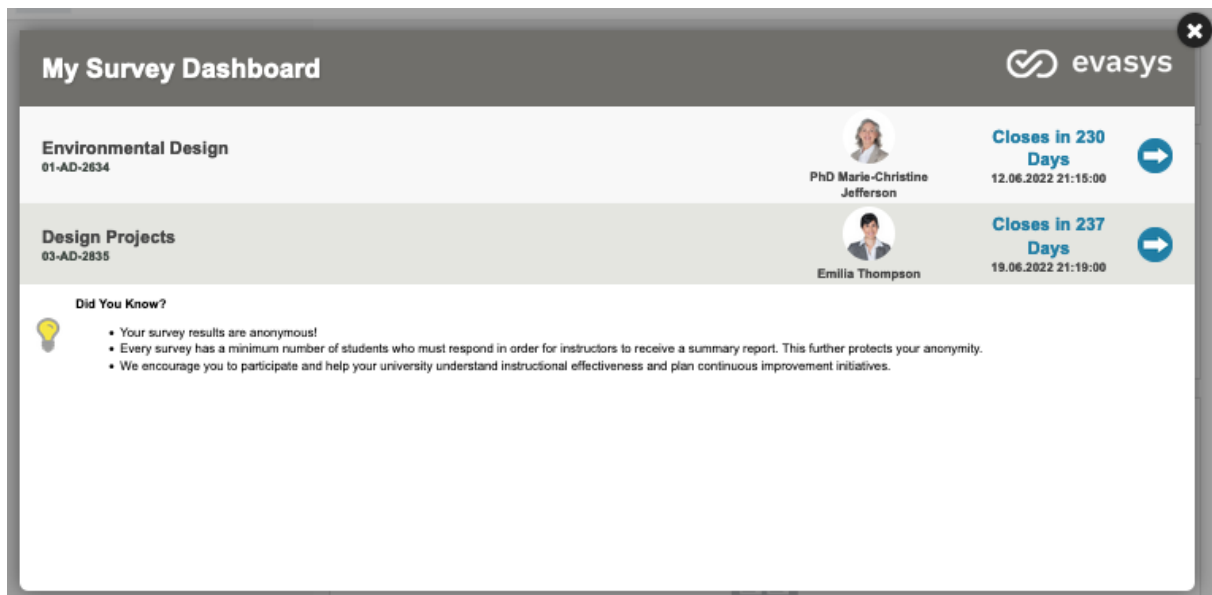


Abbildung 32: Vergrößerte Listenansicht des evasys Block

Inhalt der Umfrageliste

Der evasys Block zeigt eine Liste der aktuellen Umfragen für den per LTI®-Parameter festgelegten Zeitraum, z.B. für das aktuelle Semester. Umfragen, an denen der/die Studierende noch nicht teilgenommen hat, werden grundsätzlich oben in der Liste angezeigt.

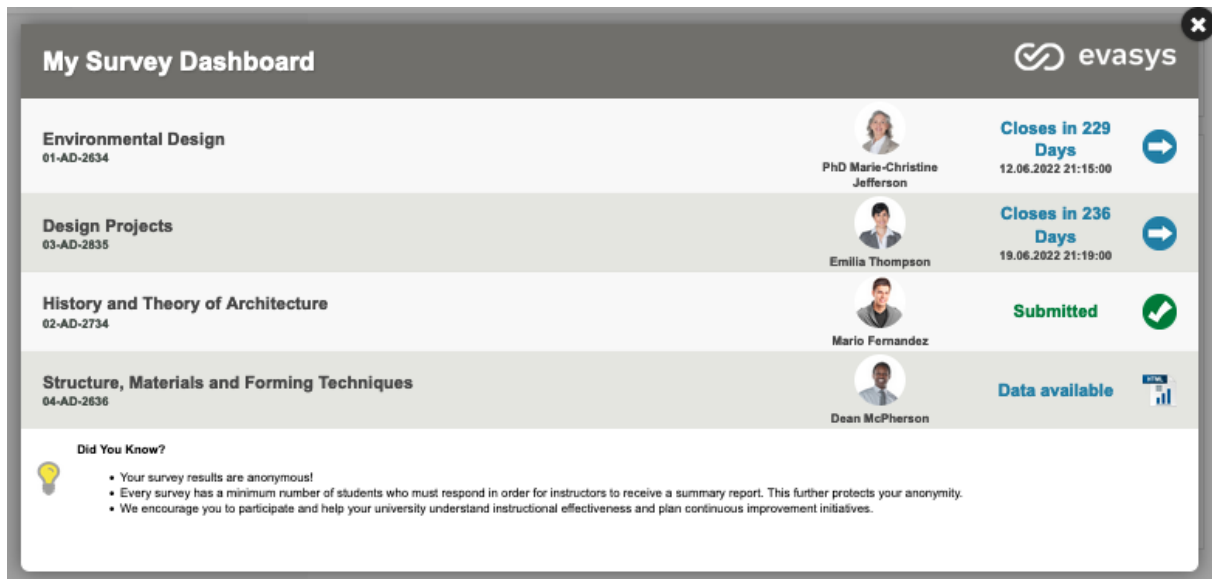


Abbildung 33: evasys Block in der vergrößerten Ansicht

Im Beispiel sieht man vier Veranstaltungen, für die der/die Studierende für die Evaluation freigeschaltet ist. An den ersten beiden Befragungen wurde noch nicht teilgenommen. Durch Klick auf den Pfeil kann direkt in die Umfrage gewechselt werden. Eine weitere Authentifizierung mittels TAN ist nicht erforderlich.

Die dritte Veranstaltung wurde bereits beurteilt, der Onlinefragebogen wurde also bereits abgeschickt. Die Umfrage ist jedoch noch nicht offiziell abgeschlossen. Im LTI®-Template wurde hierzu per Custom Parameter festgelegt, dass Umfragen, an denen bereits teilgenommen wurde, weiterhin angezeigt werden.

Im vierten Fall wurde im LTI®-Template per Custom Parameter festgelegt, dass die Studierenden nach Abschluss der Umfrage Zugriff auf die Daten erhalten sollen. Durch Klick auf das HTML-Symbol können sie sich in diesem Fall eine HTML-Darstellung der Ergebnisse der Umfrage direkt im Browser aufrufen. Hierfür ist es außerdem erforderlich, die Einsicht für Teilnehmer in die Umfrageergebnisse in den Details der entsprechenden Fragebögen zu aktivieren.

Das Layout wie auch die angezeigten Inhalte des LTI®-Templates lassen sich frei konfigurieren. Die Ergebniseinsicht für Teilnehmer kann beispielsweise aktiviert oder auch deaktiviert werden. Für genauere Informationen hierzu konsultieren Sie bitte Kapitel 7.

5.2. Anbindung per SOAP

Bei Nutzung der **SOAP API** ist der evasys Block deutlich einfacher gehalten. Er steht grundsätzlich nur in der Studierenden-Ansicht zur Verfügung und ermittelt deshalb die Rolle des Moodle Nutzers nicht.

Dabei verhält sich die Studierenden-Ansicht folgendermaßen:

Pop-Up Meldung

Falls aktiviert, wird den Studierenden direkt nach dem Login über ein Pop-up-Fenster mit der in den Einstellungen konfigurierten Meldung angezeigt, dass offene Onlineumfragen für sie vorliegen. Die Meldung erscheint nach jedem erneuten Login solange offene Onlineumfragen vorhanden sind. Hat der Teilnehmer keine offenen Umfragen mehr, wird auch die Meldung nicht mehr angezeigt.

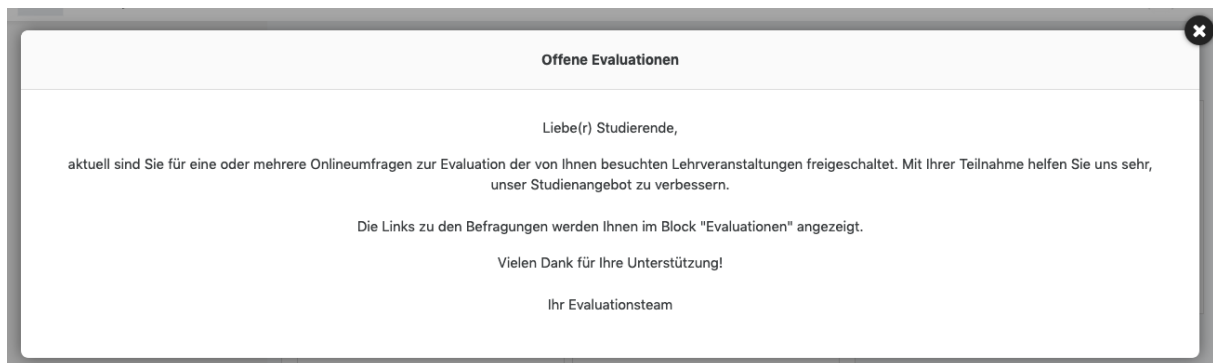


Abbildung 34: Pop-up Meldung in der Studierendenansicht

Kompakte Darstellung

Im kompakten Darstellungsmodus wird im evasys Block lediglich die Anzahl der offenen Umfragen über eine Grafik ausgewiesen.

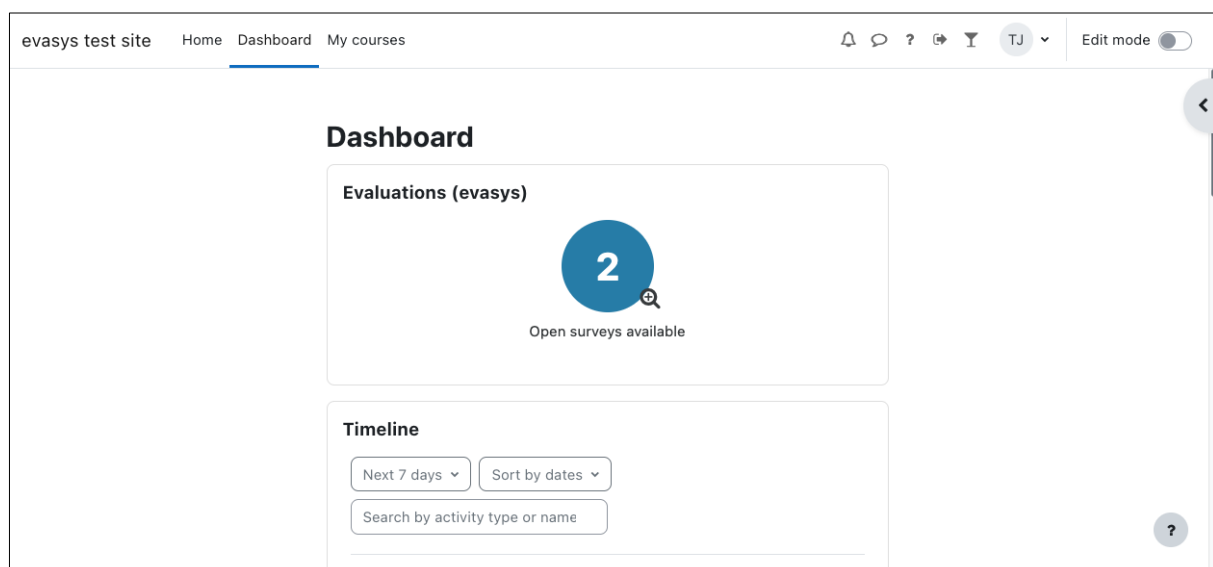


Abbildung 35: evasys Block in der kompakten Darstellung mit vorhandenen Umfragen

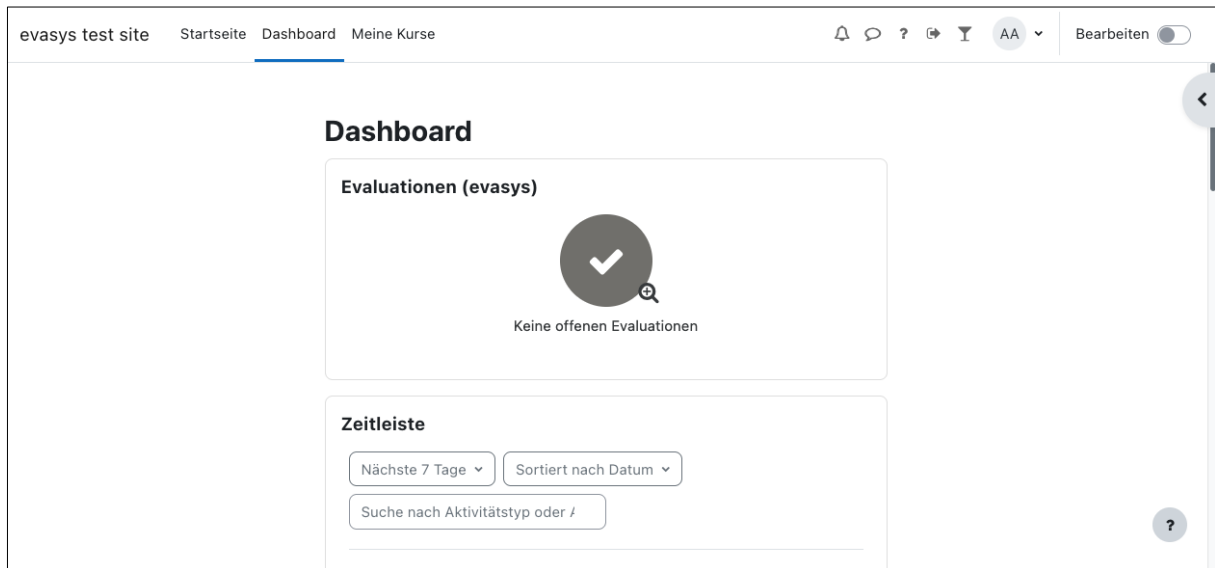


Abbildung 36: evasys Block in der kompakten Darstellung ohne vorhandene Umfragen

Detaillierte Darstellung

Im detaillierten Darstellungsmodus werden die Links auf die Onlineumfragen direkt im evasys Block bereitgestellt.

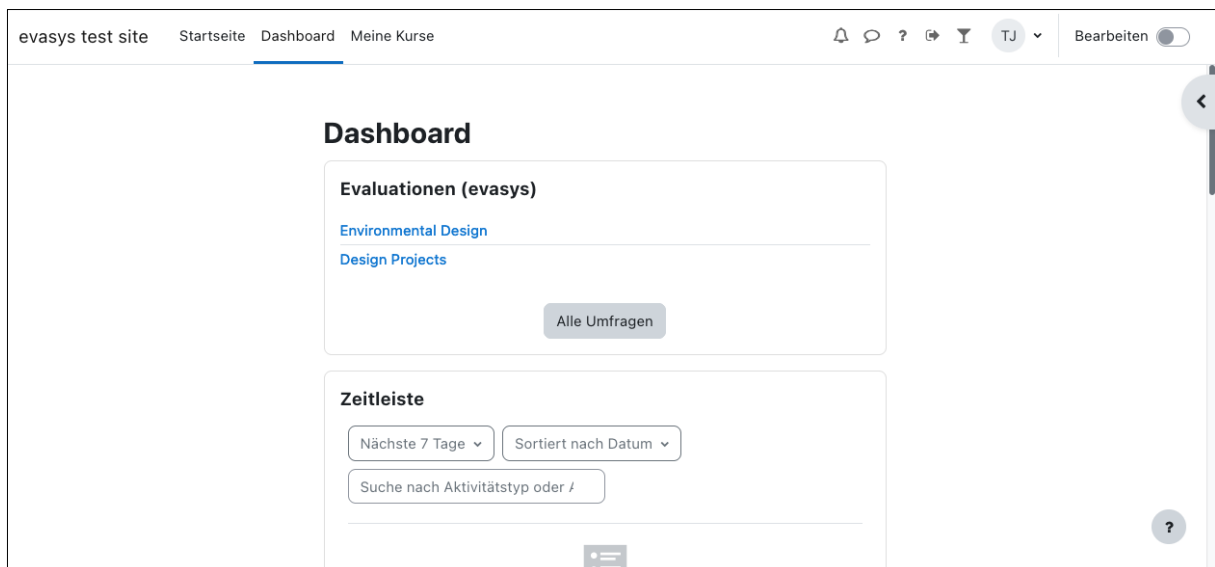


Abbildung 37: evasys Block in der detaillierten Darstellung mit vorhandenen Umfragen

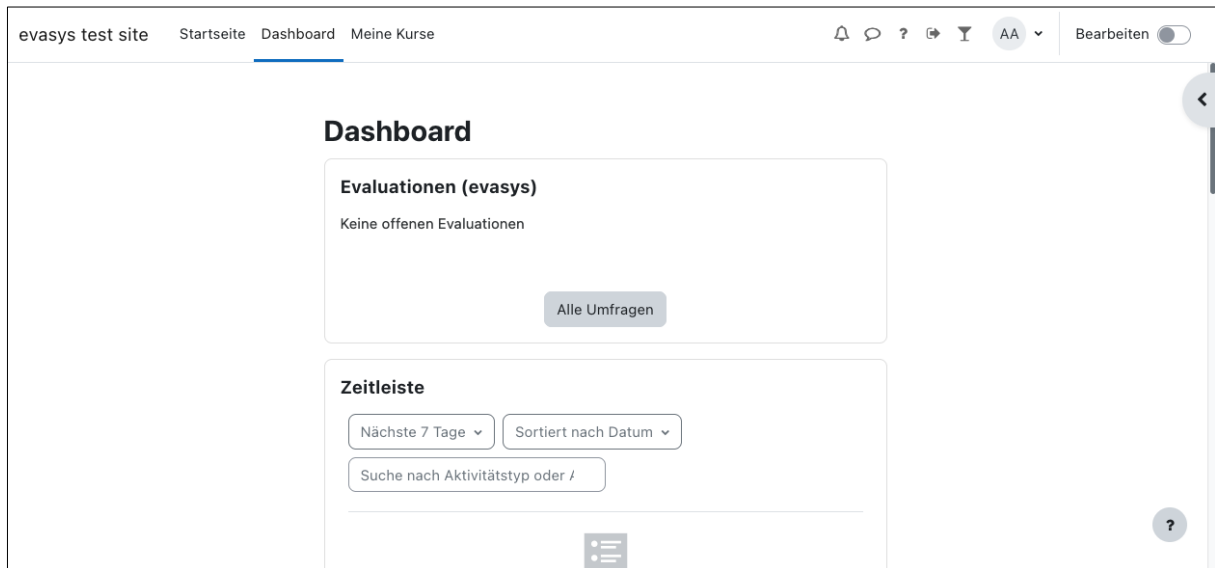


Abbildung 38: evasys Block in der detaillierten Darstellung ohne vorhandene Umfragen

Vergrößerte Listenansicht

Im kompakten Darstellungs-Modus kann eine vergrößerte Listenansicht mit Klick auf die Grafik geöffnet werden, in der detaillierten Darstellung kann dasselbe mit dem Knopf unterhalb der Umfragenliste erreicht werden.

Falls Sie als Administrator die Einstellung *Vergrößerten Listenansicht immer anbieten* deaktivieren, wird der Nutzer die vergrößerte Listenansicht nur öffnen können, wenn er offene Umfragen hat.



Abbildung 39: Vergrößerte Listenansicht des evasys Block

6. evasys Block in der Dozierenden-Ansicht

6.1. Anbindung per LTI®

Bei Nutzung der **LTI®-Schnittstelle** ermittelt der evasys Block anhand der Einstellung *LTI® Rollenzuweisung „Instructor“* ob der Moodle Nutzer ein Dozierender ist. Sollte der Nutzer eine der dort konfigurierten Rollen in einem Moodle Kurs besitzen, wird ihm die Dozierenden-Ansicht im Block angezeigt.

Die Dozierenden-Ansicht unterscheidet sich dabei nicht grundsätzlich von der Studierenden-Ansicht. Im Folgenden werden daher nur die Unterschiede zur Studierenden-Ansicht dargelegt:

Pop-Up Meldung

Dozierende erhalten keinerlei Pop-Up Meldung nach dem Login, auch wenn diese in den Plugin-Einstellungen des evasys Blocks aktiviert ist.

Inhalt der Umfrageliste

Der evasys Block zeigt eine Liste der aktuellen Umfragen für den per LTI®-Parameter festgelegten Zeitraum, z.B. für das aktuelle Semester.

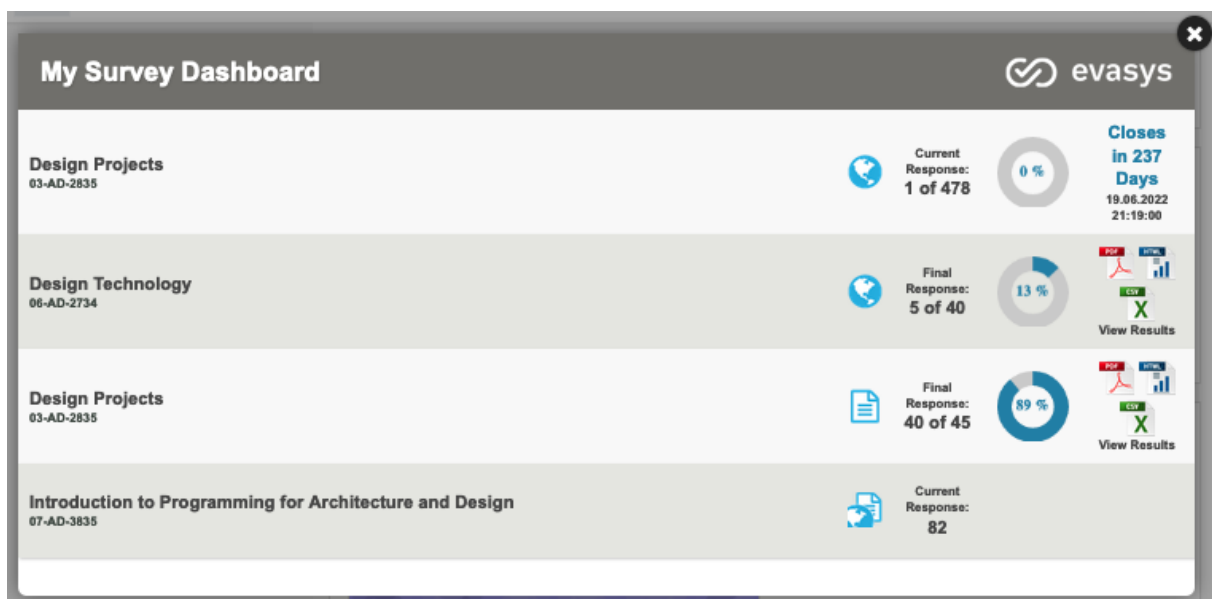


Abbildung 40: evasys Block in der vergrößerten Ansicht

Im obigen Beispiel sieht man vier Veranstaltungen einer Dozentin. Je nachdem, wie das LTI®-Template konfiguriert ist, können unterschiedliche Informationen verfügbar gemacht werden.

Beim ersten Beispiel handelt es sich um eine Onlineumfrage, die bereits abgeschlossen wurde. Es wird der abschließende Rücklauf dargestellt, zudem kann die Auswertung im PDF-Format oder in Form der CSV-Rohdaten heruntergeladen werden.

Bei der zweiten Veranstaltung handelt es sich um eine noch offene Onlineumfrage. Es wird der aktuell bereits verfügbare Rücklauf angezeigt sowie die Information, wann die Umfrage endet.

Beim dritten Beispiel handelt es sich um eine Papierumfrage, die bereits abgeschlossen wurde. Es wird der abschließende Rücklauf dargestellt, zudem kann die Auswertung im PDF-Format oder in Form der CSV-Rohdaten heruntergeladen werden.

Im dritten Beispiel sieht man eine Hybridumfrage, die noch geöffnet ist. Es wird lediglich der aktuelle Rücklauf dargestellt.

Das Layout wie auch die angezeigten Inhalte des LTI®-Templates lassen sich frei konfigurieren. Der Download der Auswertungen kann beispielsweise aktiviert oder auch deaktiviert werden. Für genauere Informationen hierzu konsultieren Sie bitte Kapitel 7.

6.2. Anbindung per SOAP

Bei Nutzung der **SOAP API** ist der evasys Block deutlich einfacher gehalten. Er steht grundsätzlich nur in der Studierenden-Ansicht zur Verfügung und ermittelt deshalb die Rolle des Moodle Nutzers nicht.

Dozierenden stehen im evasys Block deshalb ausschließlich Umfragen zur Verfügung, in die sie selbst als Teilnehmer eingetragen sind.

7. Spezielle LMS Parameter

Sie können spezielle LMS Parameter auch für das Moodle-Plug-in verwenden.

Diese Parameter teilen sich in zwei Typen:

Parameter für Studenten/Lernende

- order_by_survey_close_date
- learner_survey_types
- learner_show_completed_surveys
- learner_load_instructor_images
- learner_lms_identifizier
- learner_provider_identifizier

Parameter für Dozenten/Lehrende

- order_by_survey_close_date
- instructor_survey_types
- instructor_show_past_surveys_for_n_previous_periods
- instructor_survey_data_access_for_n_previous_periods
- instructor_show_report
- instructor_show_export
- instructor_plugin_response
- instructor_lms_identifizier

Spezielle Parameter für Studenten/Lernende

order_by_survey_close_date = 0 oder 1

Definiert, ob die Umfragen in Studenten- und Dozentenansicht alphabetisch (0) oder nach Enddatum sortiert werden

learner_survey_types = Durch Pipe-Zeichen getrennt „o“ , „h“ (z.B. „o|h“ für Online und Hybridumfragen)

Definiert, welche Arten von Umfragen angezeigt werden: „o“ steht für „Onlineumfragen“, „h“ steht für Hybridumfragen.

Standardwert: o|h

learner_show_completed_surveys = 0 oder 1

Definiert, ob nur offenen Umfragen für den Lernenden/Studenten angezeigt werden (0) oder auch bereits abgeschlossene (1)

Standardwert 0 (nur offene Umfragen)

learner_load_instructor_images = 0 oder 1

Definiert die Möglichkeit das Dozenten-/Lehrendenbild aus evasys in den Platzhalter INSTRUCTOR_IMAGE, SECONDARY_INSTRUCTOR_IMAGES anzuzeigen (1) setzt den Platzhalter LOAD_INSTRUCTOR_IMAGE.

Standardwert: (0)

`learner_lms_identifizier` = Beliebiger Parameter aus der LTI Abfrage (z.B. „`ext_user_username`“)

Definiert, welcher Parameter anstatt der E-Mail Adresse aus der LTI-Abfrage als Nutzer-ID verwendet werden soll: Benutzen Sie diesen Parameter, wenn die E-Mail Adresse des Teilnehmers sich in evasys von der E-Mail Adresse im LMS unterscheidet.

Standardwert= „“ (Die E-Mail Adresse wird als ID genommen)

`learner_provider_identifizier` = „`custom1`“, „`custom2`“, „`custom3`“

Definiert welches Teilnehmer-Zusatzfeld in evasys für die Teilnehmer-ID statt der E-Mail Adresse genommen werden soll (wenn zum Beispiel der LMS-Nutzername statt der E-Mail als ID verwendet werden soll, muß dieser Wert über ein Zusatzfeld mit importiert werden)

Standardwert= „“ (Die E-Mail Adresse wird als ID genommen)

Spezielle Parameter für den Dozenten/Lehrenden

`instructor_survey_types` = Durch Pipe-Zeichen getrennt „`o`“, „`h`“, „`p`“ (z.B. „`o|h`“ für Online und Hybridumfragen)

Definiert, welche Arten von Umfragen angezeigt werden: „`o`“ steht für „Onlineumfragen“, „`h`“ steht für Hybridumfragen, „`p`“ für papierbasierte Umfragen

Standardwert: `o|h|p`

`instructor_show_report` = 0 oder 1 e

Definiert, ob PDF-Reporte aus der Umfrageliste in der Dozenten/Lehrendenansicht geöffnet werden können.

Standardwert = 0 (kein Reportzugriff)

Achtung: Wird diese Funktion aktiviert, kann dies unter Umständen die Auslastung des evasys-Servers erhöhen und die Performanz beeinflussen.

`instructor_show_export`= 0 oder 1

Definiert, ob Rohdaten für geschlossene Umfragen aus der Umfrageliste in der Dozenten/Lehrendenansicht geöffnet werden können.

Standardwert = 0 (kein Exportzugriff)

Achtung: Wird diese Funktion aktiviert, kann dies unter Umständen die Auslastung des evasys-Servers erhöhen und die Performanz beeinflussen.
`instructor_show_past_surveys_for_n_previous_periods` = 0 bis X

Definiert, ob nur Umfragen der aktuellen Periode angezeigt werden (0), oder aber vorherige Perioden ebenfalls erscheinen.

Standardwert = 0 (nur aktuelle Periode wird angezeigt) „X“ gibt die Anzahl der Vorperioden an (X ist eine positive Ganzzahl)

`instructor_survey_data_access_for_n_previous_periods` = 0 bis X

Definiert, ob nur Informationen über die Umfragen nur für die aktuelle Periode angezeigt werden (0), oder aber vorherige Perioden ebenfalls erscheinen.

Standardwert = 0 (nur für aktuelle Periode wird angezeigt) „X“ gibt die Anzahl der Vorperioden an (X ist eine positive Ganzzahl)

order_by_survey_close_date = 0 oder 1

Definiert, ob die Umfragen in Teilnehmer.- und Dozentenansicht alphabetisch (0) oder nach Beendigungszeitpunkt (1) sortiert werden.

instructor_plugin_response = [Plug-in Name) (z.B. BringYourOwnDevice)

Definiert, ob die Umfrageliste in der Dozentenansicht durch ein Plug-in ersetzt werden soll. Alle Plug-ins, die für die Dozenten/Lehrenden Nutzerrolle in evasys verfügbar sind, können im LMS angezeigt werden. Der Dozent wird dazu automatisch eingeloggt und die Standardoberfläche des Dozenten wird durch die des hinterlegten Plug-ins ersetzt. Im Beispiel unten sehen Sie das Plug-in „Bring your own device“ angezeigt in Moodle:

Plug-in in Moodle

Neben den Plug-ins, die von evasys zur Verfügung gestellt werden, lassen sich auch eigene Plug-ins verwenden um im LMS anstatt der Standardansicht angezeigt zu werden. Dazu muss das Plug-in in evasys installiert werden. Siehe dazu auch Kapitel 4.1. „Plug-ins“.

Bitte beachten Sie, dass das verwendete Plug-in die normale Umfrageliste des Dozenten ersetzt und nicht ergänzt.

instructor_lms_identifizier = Beliebiger Parameter aus der LTI Abfrage (z.B. „ext_user_username“)

Definiert, welcher Parameter anstatt der E-Mail Adresse aus der LTI-Abfrage als Nutzer-ID verwendet werden soll: Benutzen Sie diesen Parameter, wenn die E-Mail Adresse des Dozenten sich in evasys von der E-Mail Adresse im LMS unterscheidet.

Bitte beachten Sie, dass wenn Sie diesen Parameter benutzen, er gegen die externe ID des Dozenten in evasys abgeglichen wird. Deshalb muss die Benutzung der externen ID in evasys eingeschaltet sein.

Standardwert= „“ (Die E-Mail Adresse wird als ID genommen)



| Survey | Period | Creation date |
|--|----------|---------------|
| Firewalls and Access Control Lists | Summer18 | 2018-04-05 |
| Interior Design | Summer18 | 2018-04-05 |
| Managing and Maintaining a Healthy Lifestyle | Summer18 | 2018-04-05 |
| Psychology 101 | Summer18 | 2018-04-05 |
| Security Essentials | Summer18 | 2018-04-05 |
| Windows Server 2005-Yukon | Summer18 | 2018-04-05 |

Abbildung 41: Plug-in in Moodle

8. Wie man Umfragen zwischen Moodle und evasys verknüpft

Die Verknüpfung zwischen studentischen Moodle-Benutzern und evasys-Onlineumfrage-Teilnehmern wird wahlweise über das Datenfeld „E-Mail-Adresse“ oder über ein evasys-Benutzerdatenfeld, welches den Moodle-Nutzernamen beinhalten muss, hergestellt (siehe oben Kapitel 4 „Installation in Moodle“).

Nach dem Einloggen der Studierenden in Moodle wird die E-Mail-Adresse bzw. der Nutzernamen an evasys übertragen. Evasys prüft dann, ob offene Onlineumfragen zu Lehrveranstaltungen existieren, in denen die E-Mailadresse bzw. der Nutzernamen des/der Studierenden als Teilnehmer importiert wurde.

Aus diesem Grund ist es sehr wichtig, die Teilnehmerdaten von Lehrveranstaltungen vor dem Anlegen der tatsächlichen Onlineumfragen in evasys zu importieren.

Teilnehmerdaten können mittels eines einfachen CSV-Dateiformats importiert werden. Wird die **E-Mail-Adresse als Identifikator** verwendet, muss das CSV-Format für anonyme Umfragen lediglich die Lehrveranstaltungskennung gefolgt von der E-Mail-Adresse enthalten.

Beispielformat:

```
MA05Wiw2;person01@example.com
MA05Wiw2;person02@example.com
MA05Wiw2;person03@example.com
MA05Con;person01@example.com
MA05Con;person03@example.com
MA05Con;person04@example.com
```

Dieses Beispiel zeigt zwei Lehrveranstaltungen mit je drei Teilnehmern. Einige Teilnehmer besuchen beide Kurse, die anderen aber nur jeweils nur einen.

Wird der Nutzernamen als Identifikator verwendet, muss das CSV-Format zusätzlich den Moodle-Nutzernamen enthalten. Dieser wird in eines der ersten drei möglichen Benutzerdatenfelder importiert. Natürlich können noch weitere Informationen wie Vor- und Nachname, Anrede etc. importiert werden. Für genauere Informationen zum Dateiformat schauen Sie bitte in das evasys Anwenderhandbuch.

Beispielformat:

```
MA05Wiw2;person01@example.com;;;;;person01_Nutzernamen
MA05Wiw2;person02@example.com;;;;; person02_Nutzernamen
MA05Wiw2;person03@example.com;;;;; person03_Nutzernamen
MA05Con;person01@example.com;;;;; person01_Nutzernamen
MA05Con;person03@example.com;;;;; person03_Nutzernamen
MA05Con;person04@example.com;;;;; person04_Nutzernamen
```

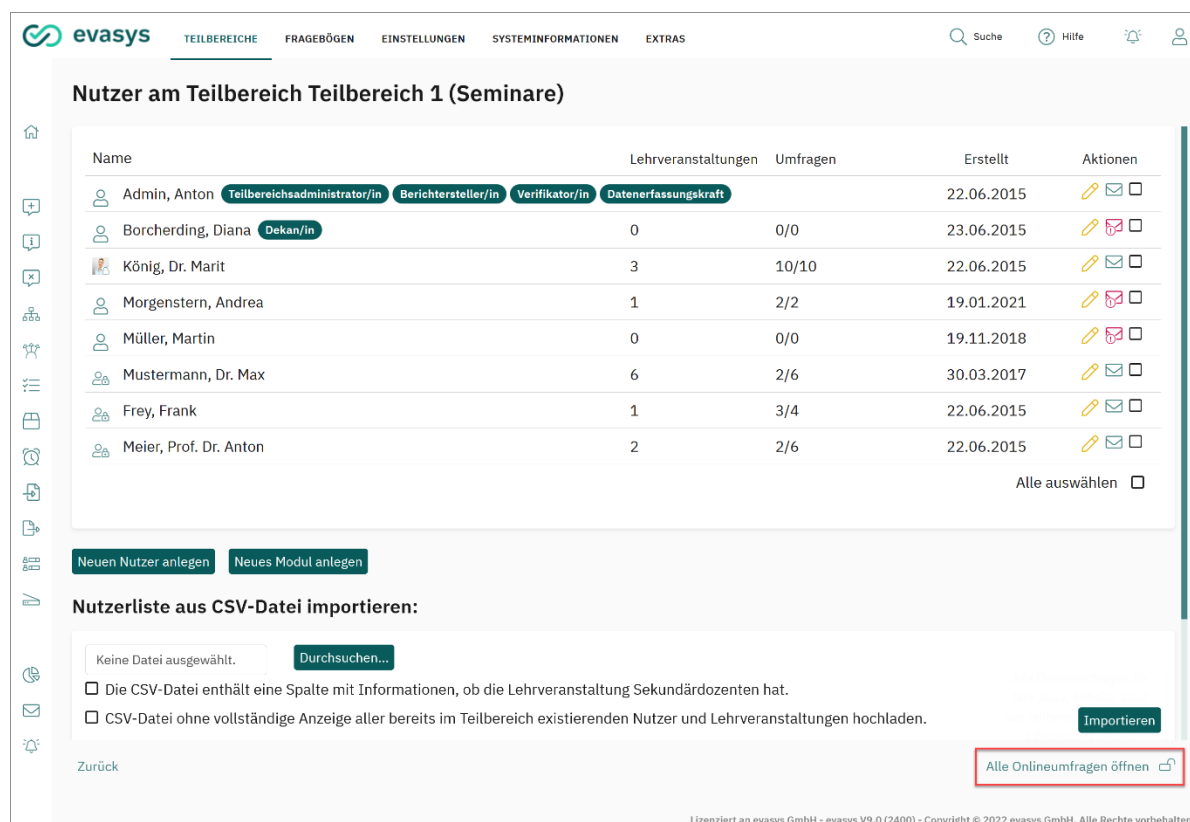
Bitte beachten Sie: Wenn Sie neben der Veranstaltungskennung und der E-Mail-Adresse weitere Informationen wie z.B. den Nutzernamen über ein Benutzerdatenfeld importieren, wird die zugehörige Lehrveranstaltung automatisch als nicht-anonym behandelt, d.h. die Rohdaten der Umfragen beinhalten später eine Zuordnung von Datensatz und Teilnehmer.

Wenn Sie dies umgehen möchten, legen Sie sich in Ihrem evasys-System eine „Dummy“-Lehrveranstaltung an, die ausschließlich dazu dient, alle Teilnehmerdaten Ihrer Studierenden zu erfassen. Wenn Sie dann für die „echten“ Lehrveranstaltungen die E-Mail-Adressen der Teilnehmer importieren, prüft das System bei der Kommunikation mit Moodle im Hintergrund, ob für den Nutzernamen, der zu dieser E-Mail-Adresse gehört, Umfragen vorliegen. Die Lehrveranstaltungen bleiben damit anonym.

Vor dem Teilnehmerdatenimport müssen zunächst Teilbereiche, Dozenten und Lehrveranstaltungen angelegt werden. Die Lehrveranstaltungs-IDs der jeweiligen Lehrveranstaltungen müssen mit denen im Importformat übereinstimmen.

Weitere ausführliche Informationen zum Thema Datenimport finden Sie im evasys Anwender-Handbuch.

Bestehende Onlineumfragen werden in Moodle nicht angezeigt, sofern sie in evasys als „geschlossen“ konfiguriert sind. Sie können die Umfragen einzeln, aber auch für einen ganzen Teilbereich schließen oder öffnen. Mittels dieser Einstellung können Sie konfigurieren, welche Onlineumfragen in Moodle angezeigt werden sollen.



Nutzer am Teilbereich Teilbereich 1 (Seminare)

| Name | Lehrveranstaltungen | Umfragen | Erstellt | Aktionen |
|---|---------------------|----------|------------|----------|
| Admin, Anton Teilbereichsadministrator/in Berichtersteller/in Verifikator/in Datenerfassungskraft | | | 22.06.2015 | |
| Borcherding, Diana Dekan/in | 0 | 0/0 | 23.06.2015 | |
| König, Dr. Marit | 3 | 10/10 | 22.06.2015 | |
| Morgenstern, Andrea | 1 | 2/2 | 19.01.2021 | |
| Müller, Martin | 0 | 0/0 | 19.11.2018 | |
| Mustermann, Dr. Max | 6 | 2/6 | 30.03.2017 | |
| Frey, Frank | 1 | 3/4 | 22.06.2015 | |
| Meier, Prof. Dr. Anton | 2 | 2/6 | 22.06.2015 | |

Alle auswählen ☐

[Neuen Nutzer anlegen](#) [Neues Modul anlegen](#)

Nutzerliste aus CSV-Datei importieren:

Keine Datei ausgewählt. [Durchsuchen...](#)

☐ Die CSV-Datei enthält eine Spalte mit Informationen, ob die Lehrveranstaltung Sekundärdozenten hat.

☐ CSV-Datei ohne vollständige Anzeige aller bereits im Teilbereich existierenden Nutzer und Lehrveranstaltungen hochladen.

[Importieren](#)

[Zurück](#) [Alle Onlineumfragen öffnen](#)

Lizenziert an evasys GmbH - evasys V9.0 (2400) - Copyright © 2022 evasys GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Abbildung 42: Öffnen und Schließen von Umfragen in evasys

Alternativ können Sie die geplanten Vorgänge (Funktion „Zeitsteuerung“) nutzen, um den Umfragezeitraum zu bestimmen. Bei konfigurierter Zeitsteuerung werden die Onlineumfragen erst eingeblendet, wenn das Startdatum erreicht ist. Mit Erreichen des Enddatums werden die Umfragen automatisch ausgeblendet.

Weitere Informationen zum Thema Zeitsteuerung finden Sie im evasys Anwender-Handbuch.

9. Anfragen an den Support

Um Ihnen im Falle von Problemen möglichst effektiv helfen zu können, benötigen unsere Kollegen aus der Supportabteilung verschiedene Logdateien. Bevor Sie den Support der evasys GmbH kontaktieren, führen Sie bitte die folgenden Schritte aus und senden Sie anschließend die untenstehenden Logdateien an unsere Kollegen im Support.

- Aktivieren Sie den “Debug Modus” auf Ihrem evasys-Server (für weitere Informationen hierzu lesen Sie bitte im evasys Administratoren Handbuch nach)
- Aktivieren Sie den “Debug Modus” in den evasys Block Einstellungen
- Führen Sie ein Probe-Log-in mit einem Studierendenaccount aus, für den Onlineumfragen in evasys vorliegen
- Machen Sie Notizen bzgl. des Fehlers, Fehlermeldung etc. (Screenshot, wenn möglich)
- Deaktivieren Sie den “Debug Modus” auf dem evasys-Server und im evasys Block

Die folgenden Logdateien sollten mitgeschickt werden, wenn Sie den Support der evasys GmbH kontaktieren:

| Dateiname | Standardpfad |
|----------------|-------------------------------------|
| access.log | C:\inetpub\wwwroot\evasys\data\logs |
| soapserver.log | C:\inetpub\wwwroot\evasys\data\logs |

Falls Sie Unterstützung bei der Einrichtung und Konfiguration des Plug-ins in Moodle wünschen, oder falls Sie an einer Anpassung bzw. Weiterentwicklung des Plug-ins interessiert sind, bietet Ihnen ICON Vernetzte Kommunikation GmbH gerne eine entsprechende Dienstleistung an. Bei Interesse besuchen Sie bitte <https://www.iconnewmedia.de> oder wenden Sie sich direkt an info@iconnewmedia.de.